



ENTDECKEN
INFORMIEREN
PLANEN
BAUEN

Hightech für die Wand

Poroton Systemzubehör vereinfacht die Verarbeitung, ist sicher im System und behält die Kosten im Griff.

Damit Ziegel zu optimalen Wänden werden.

Wir bei Wienerberger glauben an einfache Lösungen durch hochwertige Produkte. Deswegen entwickeln wir Systemzubehör, das Sie einfach und vielseitig bei Ihrem Bauprojekt unterstützt.

Überall dort, wo schnell ein sicheres Ergebnis entstehen muss, ist es gut, wenn man für anspruchsvolle Details einfache Sonderlösungen hat.

Poroton Systemzubehör:

Das sind die Hightech-Sonderziegel im System der Poroton-Ziegel. Ausgereifte, in der Praxis bewährte Produkte. Bedarfsgerecht konstruiert, einfach in der Verarbeitung und wirtschaftlich.

So sparen Sie Arbeitszeit und bringen mehr Sicherheit und Kosteneffizienz in die Detaillösungen.

In dieser Broschüre finden Sie unsere Top 12.

Inhalt

Übersicht	4
1. Poroton-DRS Neo Deckenrandschale	6
2. Poroton-RBS Neo 25 Ringbalkenschalung	10
3. Poroton-Höhenausgleichsziegel	14
4. Poroton-Kimmziegel-T/-S und Sockelziegel-T	16
5. Poroton-Wärmedämmsturz	18
6. Poroton-Anschlagschale P-AS und P-AS Plus	22
7. Poroton-Ziegelblenden ZB Neo Z und ZB Neo	26
8. Poroton-Laibungsziegel/Eckziegel/Brüstungsziegel	30
9. Poroton-Planfüllziegel PFZ-T	36
10. Poroton-Schalungsziegel SZ-T	40
11. Poroton-SDS Stützendämmschalung	42
12. Poroton-ROK/-RSK (Ziegel-Rollladen- und -Raffstorekasten)	44
Tonbaustoffe von Wienerberger	50

Damit Ziegel zu optimalen Wänden werden

Wir bei Wienerberger glauben an einfache Lösungen durch hochwertige Produkte. Deswegen entwickeln wir Systemzubehör, das Sie einfach und vielseitig bei Ihrem Bauprojekt unterstützt. Überall dort, wo schnell ein sicheres Ergebnis entstehen muss, ist es gut, wenn man für anspruchsvolle Details einfache Sonderlösungen hat.

Diese Lösungen bieten die Hightech-Sonderziegel im System der Poroton-Ziegel. Ausgereifte, in der Praxis bewährte Produkte. Bedarfsgerecht konstruiert, einfach in der Verarbeitung und wirtschaftlich.

So sparen Sie Arbeitszeit und bringen Sie mehr Sicherheit und Kosteneffizienz in die Detailslösungen.



1

Poroton-RBS Neo 25 Ringbalkenschalung

Die besser gedämmte Alternative zur U-Schale

- Erhöhter Betonquerschnitt
- Verbesserter Wärmeschutz
- Für alle Wandstärken von 30 bis 49 cm
- Homogener und sicherer Putzgrund

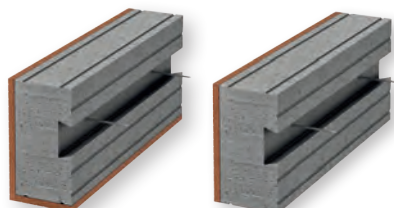


2

Poroton-Ziegelblenden ZB Neo Z und ZB Neo

Deckenstirn-Dämmung bei auskragenden Betonelementen und raumhohen Fenstern

- Mehr Sicherheit vor Putzriszen
- Mehr Wärmeschutz
- Mehr Verlegesicherheit



3

Poroton-Anschlagschale P-AS und P-AS Plus

Fenster- und Türanschlag mit optimierter Wärmebrücke

- Ziegelschale zum nachträglichen Anmörteln
- Gestaltungselement mit Witterungsschutz
- Wärmebrückenoptimiert, erfüllt die Anforderungen nach DIN 4108 Beiblatt 2

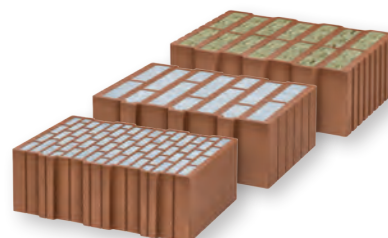


4

Poroton-Höhenausgleichsziegel

Für Höhenausgleich ohne Sägen

- Flexible Wandhöhen erstellen
- Zeit sparen
- Verschnitt, Lärm und Staub reduzieren



10

Poroton Stützendämmschalung

SDS-Wand und SDS-Ecke

Vorgefertigte Stützenschalung mit integrierter Wärmedämmung

- Macht eine Schalung überflüssig
- Optimierte Wärmebrücke nach DIN 4108, Beiblatt 2 Kategorie B
- Beidseitige Ziegelschale für homogenen Putzgrund



9

Poroton-Kimmziegel-T/-S und Sockelziegel-T

Für einen warmen Wandfuß

- Zur Reduzierung der Wärmebrücke am Wandfuß
- Die wirtschaftliche Alternative zur unterseitigen Decken- oder Bodenplattendämmung
- Als wärmedämmende Trennwand zu unbeheizten Räumen

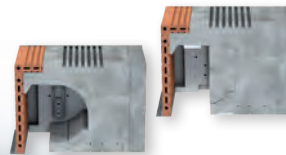


11

Poroton-ROK/-RSK

Ziegel-Rolladen- und -Raffstorekasten für energieeffiziente Gebäude

- außen massiv
- innen wärmedämmend



8

Poroton-Planfüllziegel PFZ-T oder Poroton-Schalungziegel SZ-T

Für schalldämmende Wohnungstrenn- Treppenraumwände

- Mehr Sicherheit im Schallschutz
- Schalldämm-Maß $R'_{w, \text{Bau,ref}}$ von 56,9 bis 63,6 dB
- VDI 4100/2007 Schallschutzstufe II realisierbar
- Wohnflächengewinn



7

Poroton-DRS Neo

Die EC6-konforme Deckenrandschale

- Mehr Sicherheit vor Putzrissen
- Mehr Wärmeschutz
- Mehr Schallschutz
- Mehr Verlegesicherheit



6

Poroton-Laibungsziegel/Eckziegel/Brüstungsziegel

Optimierte Laibung und Brüstung für Fenster und Türen

- Schwere Türen und Fenster einfacher und sicherer befestigen
- Zuverlässige und spannungsfreie Montage
- Kraftschlüssige Verankerung der Fenster auch im Brüstungsbereich
- Keine komplizierte Rückverankerung der Fenster und Türen



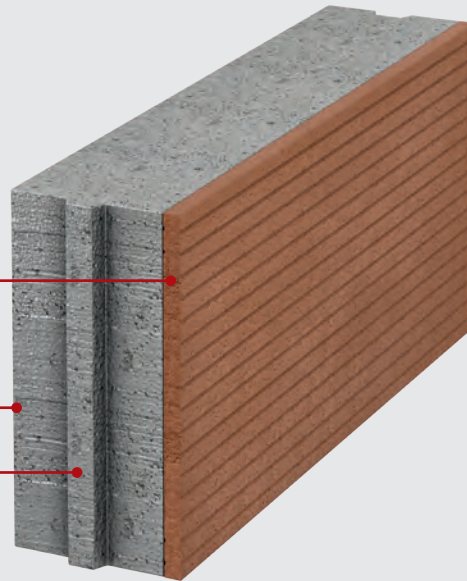
5

Poroton-Wärmedämmsturz

Mit einem Dämmstoffkern und zwei tragenden Stahlbetonkammern

- Vermindert Wärmebrücken
- Vermeidet raumseitig Tauwasserniederschlag
- Beugt Risses Schäden vor
- Variabel in Kombination mit Ziegelflächstürzen





12 mm Ziegelschale für homogenen Putzgrund

108/78 mm elastisches Neopor in Wärmeleitfähigkeit 0,032 W/(mK) für optimale Wärmedämmung und zur Aufnahme von Deckenbewegungen

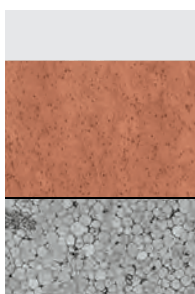
Verzahnung im Dämmbereich für fugenlose Verlegung

Poroton-DRS Neo Deckenrandschale

Die EC6-konforme Deckenrandschale

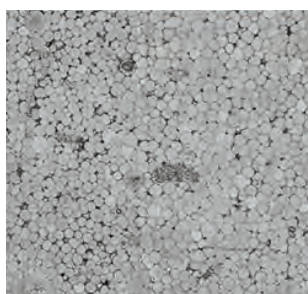
Poroton-DRS Neo ist ein Systemelement zur einfachen und wirtschaftlichen Herstellung der Deckenabmauerung. An das Deckenaufleger auf der Außenwand werden sehr hohe Anforderungen

hinsichtlich Statik, Schallschutz und Wärmeschutz gestellt. Mit der Poroton-DRS Neo Deckenrandschale werden diese Anforderungen erfüllt.



Mehr Sicherheit

12 mm porosierte Ziegelschale für homogenen Putzgrund für höhere Sicherheit vor Putzrissen



Mehr Wärmeschutz

108/78 mm Neopor-Trittschalldämmung für optimale Wärmedämmung und zur Aufnahme von Deckenbewegungen (WLG 032 / Baustoffklasse B1)



Mehr Schallschutz

Durch Reduzierung der Schallübertragung über die Außenwand



Mehr Verlegesicherheit

Schwalbenschwanznut für fugenlose Verlegung

Technische Daten

Bezeichnung	Poroton-DRS Neo
Materialverbrauch	
Länge x Breite x Höhe	498 x 120/90 x Höhe mm
Höhen DRS Breite 120 mm	180, 200, 220, 240, 250, 260, 280, 300, 340
Höhen DRS Breite 90 mm	180, 200, 220, 240, 250, 280
Bedarf Ziegel	2 Stck./lfm
Bedarf Poroton Dryfix Kleber	25,0 lfm/Dose
Wärmeschutz	
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R des Dämmstoffs	0,032 W/(mK)
Dicke des Dämmstoffs	108/78 mm
Brandschutz	
Baustoffklasse Dämmstoff (DIN 4102-1)	B1
Brandverhalten Dämmstoff (DIN EN 13501-1)	RtF-E (kein brennendes Abtropfen/Abfallen)
Sonstige technische Daten des Dämmstoffs	
Temperaturbeständigkeit	< 80 °C
Zusammendrückbarkeit	≤ 2 mm
Qualitätstyp	EPS 032 DES sg



Homogener Putzgrund

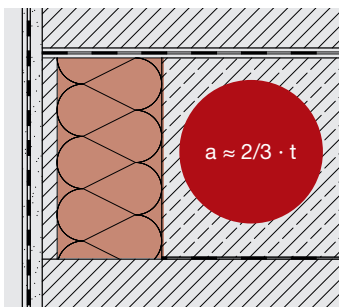
Passend zu unseren hochwertigen Poroton Außenwandziegeln hat auch die Poroton-DRS Neo eine 12 mm starke, porosierte Ziegelschale.

Somit ist ein homogener Putzgrund gegeben, mit maximaler Putzriss-Sicherheit. Außerdem erhöht die Ziegelschale die Sicherheit, dass sich außen-seitig gedämmte Bauteile später nicht im Putz abzeichnen (z. B. durch Verallung).



EC6-konform

Die Poroton-DRS Neo erfüllt die Anforderungen an DIN EN 1996 (Eurocode 6). Demnach soll das Deckenauflager etwa zwei Drittel der Außenwandstärke betragen ($a \approx 2/3 \cdot t$). Somit wird die Tragfähigkeit des Mauerwerks in Kombination mit optimalem Wärmeschutz maximal genutzt.



Wärmeschutz

Die gesetzlichen Anforderungen an den Wärmeschutz der Gebäudehülle werden permanent verschärft. Damit steigt auch der Anspruch an die Ausführung im Detailbereich. Die Poroton-DRS Neo erfüllt bei allen Außenwandformaten die Gleichwertigkeit nach Beiblatt 2 zu DIN 4108!

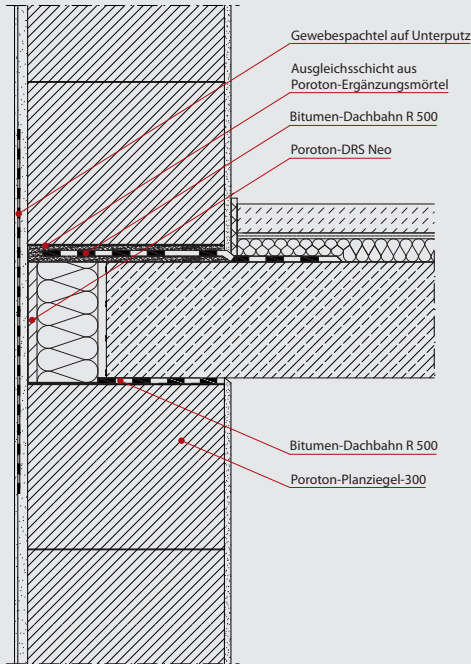


Schallschutz

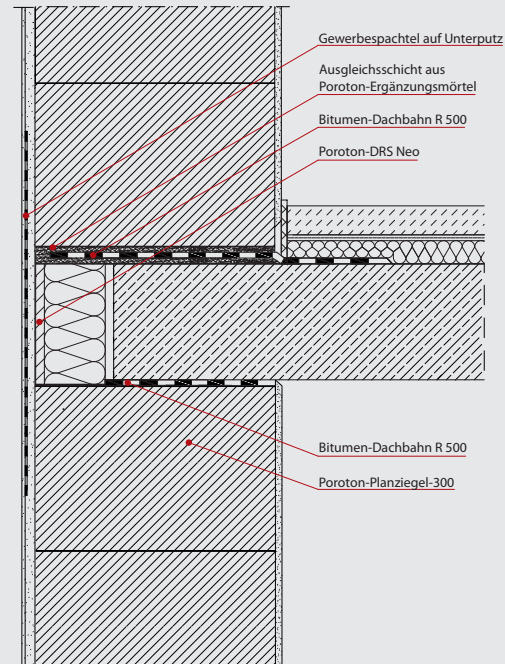
Im hektischen, lauten Alltag steigt das Bedürfnis nach Ruhe in den eigenen vier Wänden. Das Ziel ist die Unterbindung der Schallübertragung (Sprachschall etc.) zwischen einzelnen Räumen bzw. Wohnungen. Die Deckenrandschale Poroton-DRS Neo reduziert die „Flankenübertragung“ am Deckenaufleger und führt somit zu einem hohen Schallschutz.

Die Details

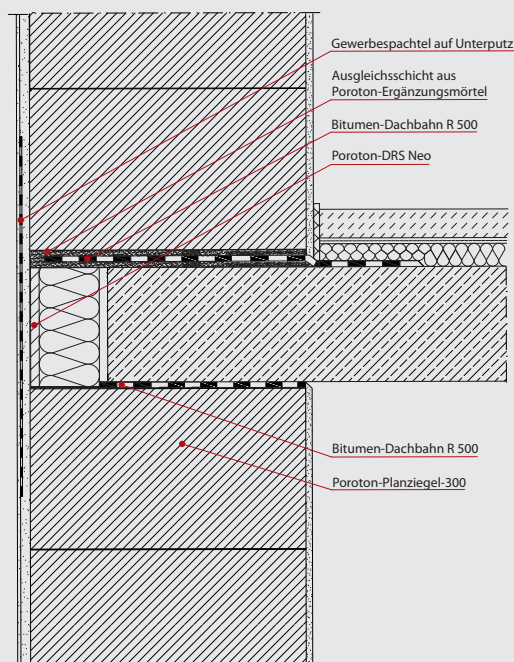
Wandstärke 30,0 cm



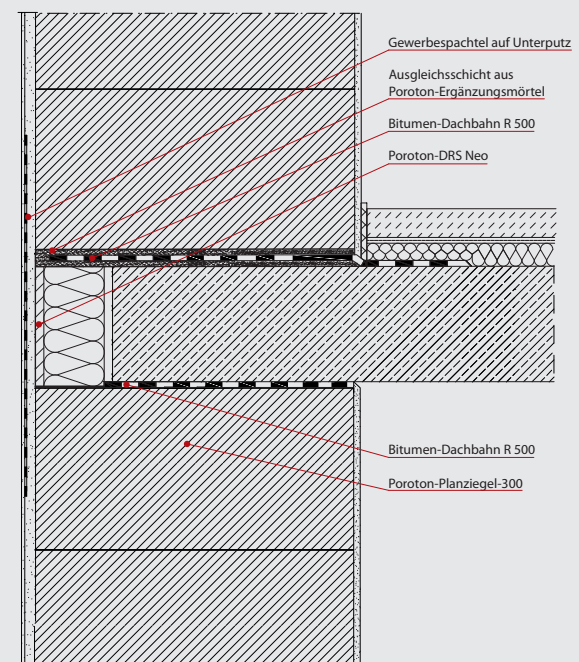
Wandstärke 36,5 cm

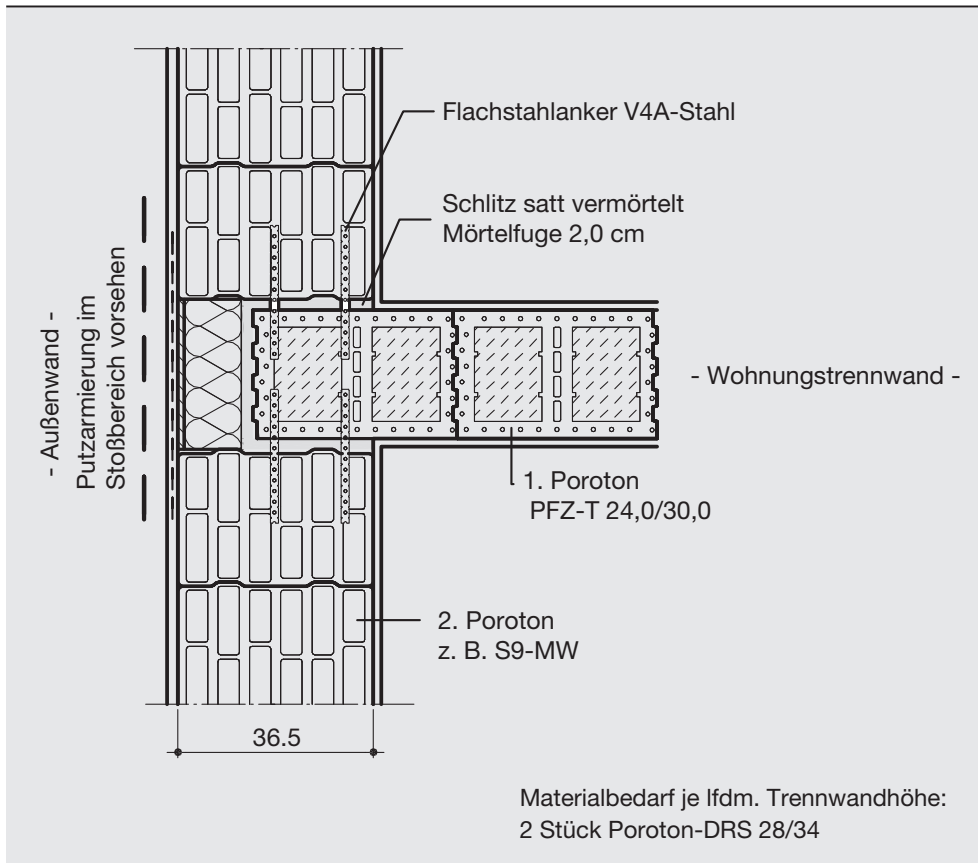


Wandstärke 42,5 cm



Wandstärke 49,0 cm





Durchbindung Wohnungstrennwand

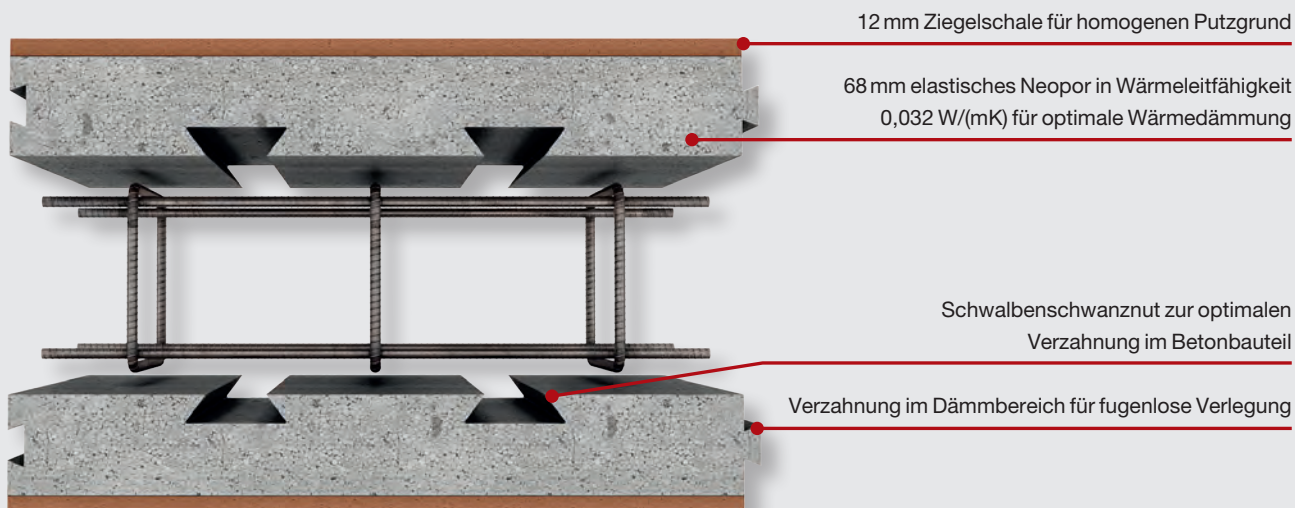
Die Deckenrandschale kann auch als Stirndämmung im Anschlussbereich Wohnungstrennwand an die Außenwand eingesetzt werden. Dazu wird die DRS stehend vermauert.

- Im Vergleich zur klassischen Einbindung bis zur halben Außenwandstärke wird bei dieser Ausführung die Flankenübertragung über die Außenwand reduziert und somit der Schallschutz verbessert.
- Außerdem entsteht ein homogener Putzgrund durch die außenseitige Ziegelschale.

Das Video zur Verarbeitung



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos. Einfach mit dem Handy scannen.



Poroton-RBS Neo 25 Ringbalkenschalung

Die besser gedämmte Alternative zur U-Schale

U-Schalen werden für die Herstellung von Ringbalken verwendet, sind aber oft nicht optimal gedämmt. Die Poroton-RBS Neo 25 Ringbalkenschalung verbessert den Wärmeschutz durch Neopor WLG 032 und schafft mit der Ziegelschale zugleich einen homogenen Putzgrund.

- Erhöhter Betonquerschnitt
- Verbesserter Wärmeschutz nach DIN 4108 Beiblatt 2
- Variabel für alle Wandstärken von 30,0 bis 49,0cm einsetzbar
- Homogener und sicherer Putzgrund

Ziegelschale
mit 68 mm Neopor-Dämmung



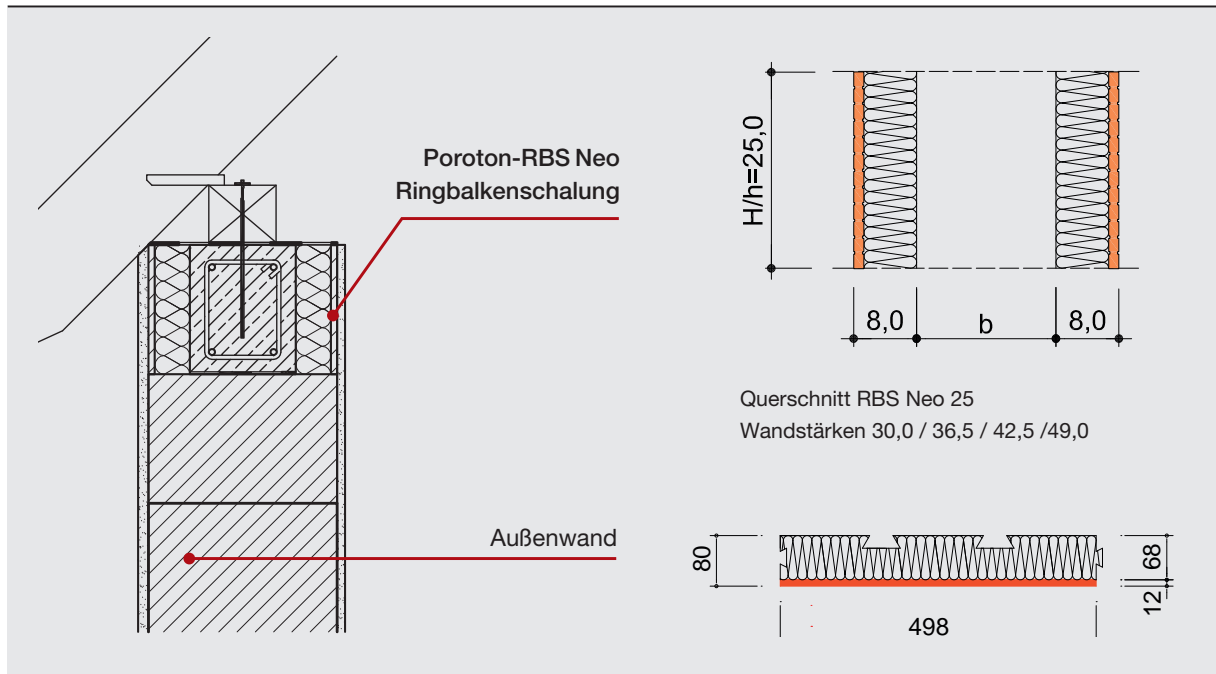
Technische Daten

Bezeichnung	Poroton-RBS Neo 25
Elementdicke	80 mm
Materialverbrauch	
Länge x Breite x Höhe	498 x 80 x 249 mm
Bedarf Ziegel	4 Stck./lfm
Bedarf Poroton Dryfix Kleber	12,5 lfm/Dose*
Wärmeschutz	
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R des Dämmstoffs	0,032 W/(mK)
Dicke des Dämmstoffs	68 mm
Brandschutz	
Baustoffklasse Dämmstoff (DIN 4102-1)	B1
Brandverhalten Dämmstoff (DIN EN 13501-1)	RtF-E (kein brennendes Abtropfen/Abfallen)
Sonstige technische Daten des Dämmstoffs	
Temperaturbeständigkeit	< 80 °C
Stahlbetonquerschnitte	
Wanddicke 30,0 cm	14,0 cm x 25,0 cm
Wanddicke 36,5 cm	20,5 cm x 25,0 cm
Wanddicke 42,5 cm	26,5 cm x 25,0 cm
Wanddicke 49,0 cm	33,0 cm x 25,0 cm

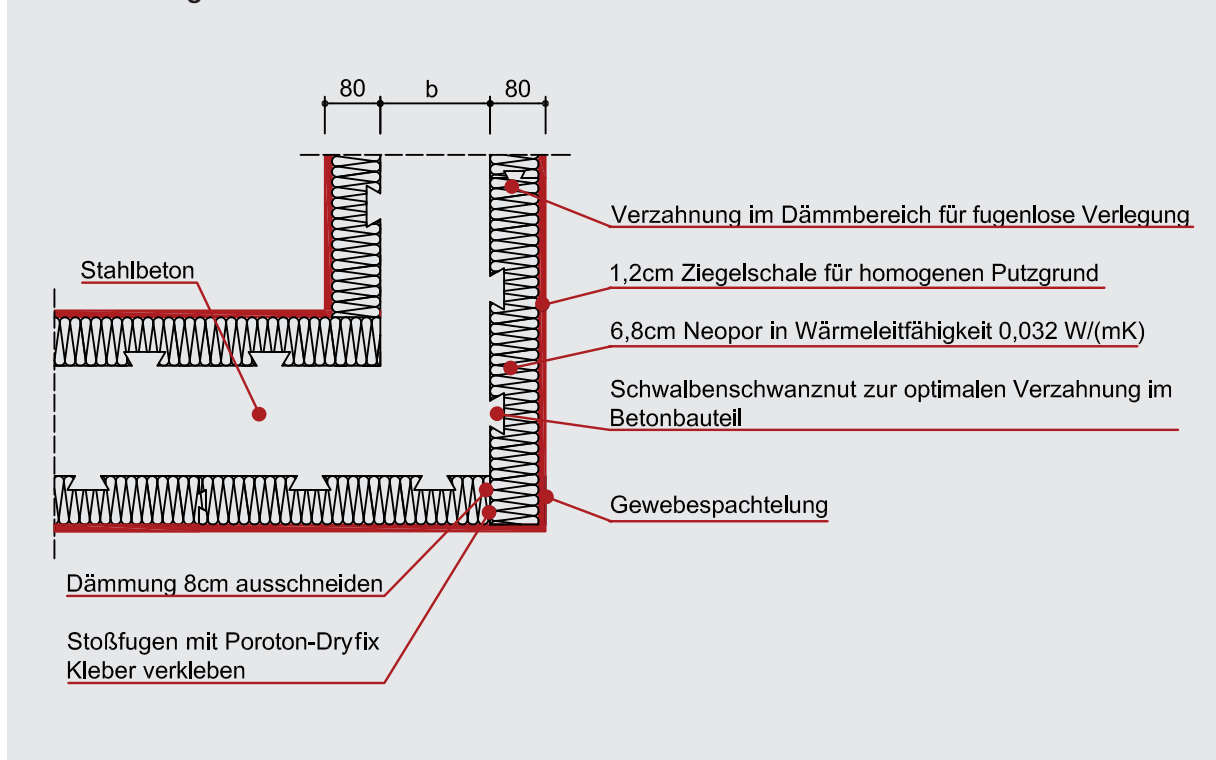
* Die Angabe bezieht sich auf den Einsatz als beidseitige Ringbalkenschalung.

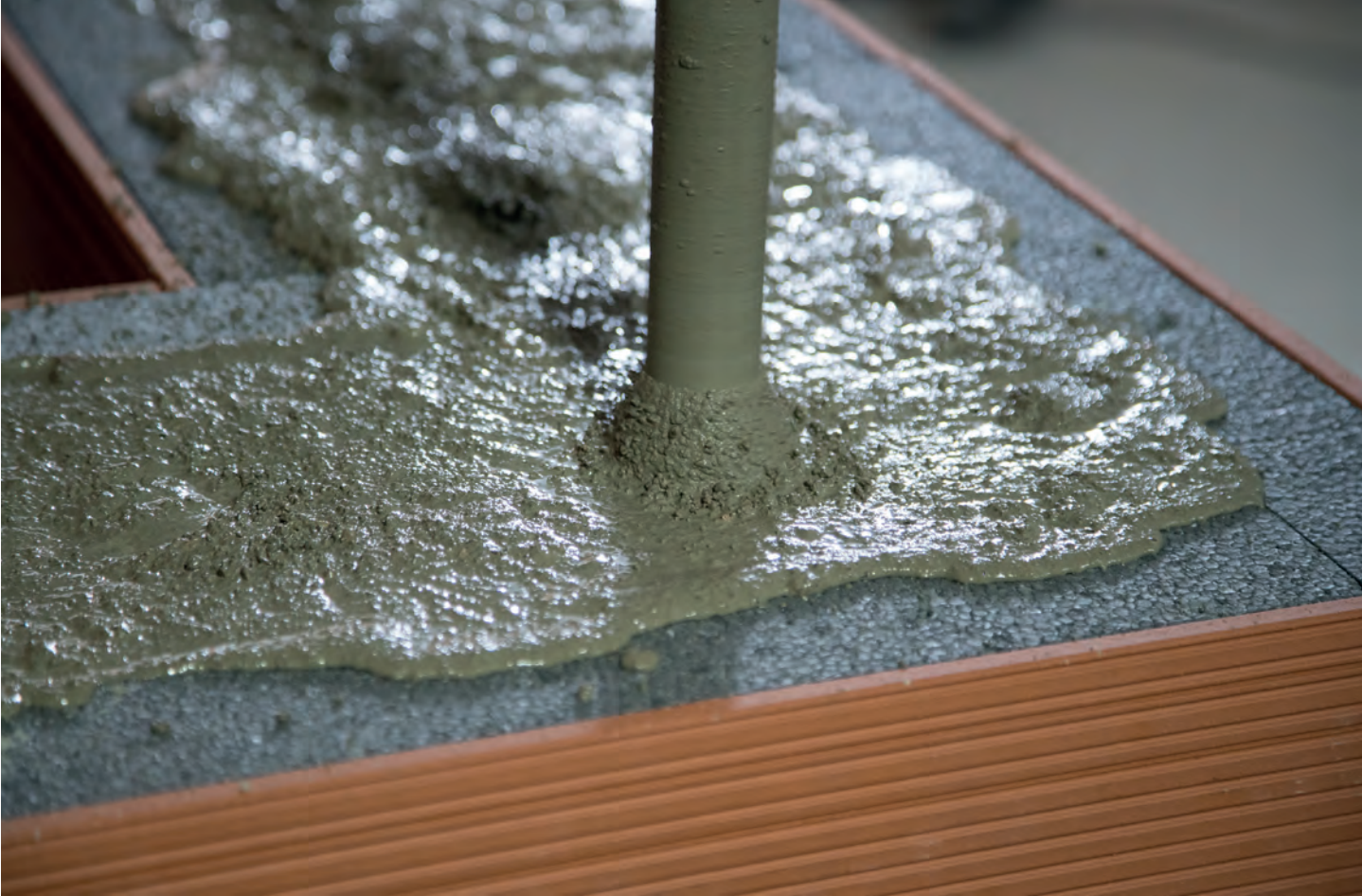


Die Details



Eckausbildung

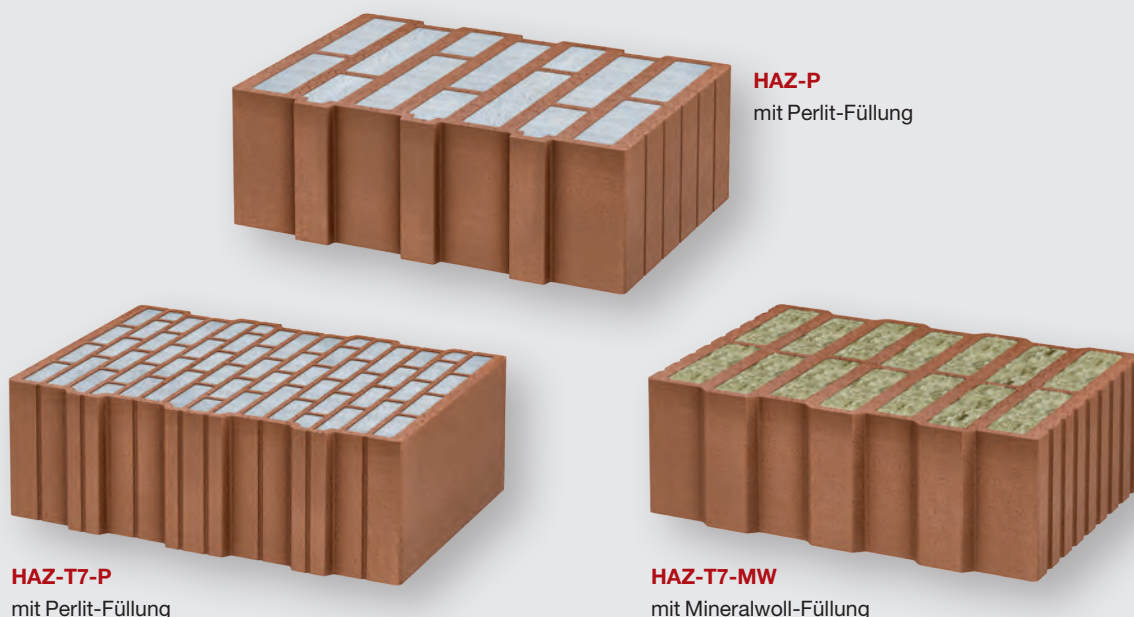




Das Video zur Verarbeitung



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos. Einfach mit dem Handy scannen.



Poroton-Höhenausgleichsziegel

Für Höhenausgleich ohne Sägen

Eine Wand wird so hoch gemauert, wie es der Plan vorsieht. Wenn dort das für Ziegel übliche Höhenraster von 25 cm nicht eingehalten ist, muss auf der Baustelle eben gesägt werden. Oder auch nicht.

Zum einfachen Höhenausgleich bei Poroton-Mauerwerk empfehlen wir, die auf halbe Schichthöhe (ca. 12,1 cm) werkseitig geschnittenen, einseitig geschliffenen Höhenausgleichsziegel.

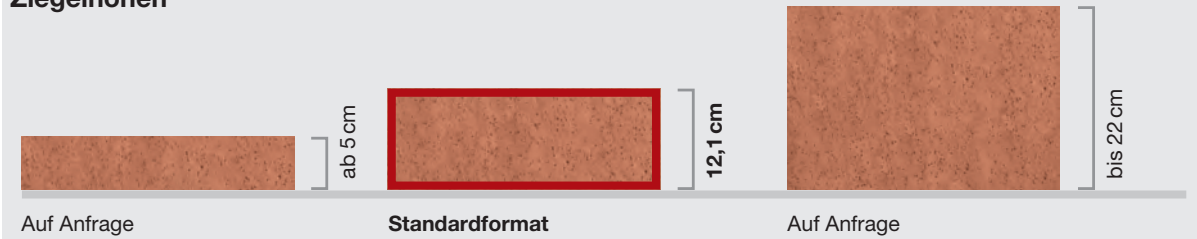
- Flexible Wandhöhen erstellen
- Zeit sparen
- Verschnitt, Lärm und Staub reduzieren

Auf Anfrage lassen sich für eine vollkommene Gestaltungsfreiheit verschiedene vorgesehene Rohbauhöhen effizient und ohne Sägen durch individuell vorgefertigte Sonderhöhen realisieren. Die Lieferzeit beträgt ca. 21 Tage ab Bestellung.



Höhenausgleichsziegel werden idealerweise bereits in der ersten Schicht versetzt, mit der geschliffenen Seite nach oben.

Ziegelhöhen



Technische Daten

Poroton-Höhenausgleichsziegel mit Perlitfüllung				
Bezeichnung	HAZ-T7-P	HAZ-P	HAZ-S8-P	HAZ-S9-P
Standardhöhe für Wanddicken	12,1 cm		-	12,1 cm
	36,5/42,5/49,0* cm	30,0/36,5/42,5 cm	-	36,5/42,5 cm
Sonderhöhen (auf Anfrage) für Wanddicken	5 bis 22 cm			
	36,5/42,5 cm			
Materialbedarf	ca. 4 Stück/lfdm.			
Druckfestigkeitsklasse	4*/6	≥6	12	10
in Kombination mit nach Zulassung	Poroton-T7-P Z-17.1-1103	Poroton-T8-P Z-17.1-982	Poroton-S8-P Z-17.1-1120	Poroton-S9-P Z-17.1-1173

Poroton-Höhenausgleichsziegel mit Mineralwollfüllung				
Bezeichnung	HAZ-T7-MW	HAZ-T7-MW	HAZ-MW	HAZ-MW
Standardhöhe für Wanddicken	12,1 cm			
	36,5/42,5/49,0cm	24,0*/36,5/42,5 cm	30,0/36,5/42,5 cm	24,0/30,0/36,5/42,5 cm
Sonderhöhen (auf Anfrage) für Wanddicken	5 bis 22 cm			
	36,5/42,5 cm			
Materialbedarf	ca. 4 Stück/lfdm.			
Druckfestigkeitsklasse	6	4*/6	10	6
in Kombination mit nach Zulassung	Poroton-T7-MW Z-17.1-1060	Poroton-T7-MW Z-17.1-1005	Poroton-T8-/S8-/S9-/S10-MW Z-17.1-1041 /-1187 /-1145 / -1101	Poroton-T8-MW Z-17.1-1005

Poroton-Höhenausgleichsziegel unverfüllt	
Bezeichnung	HAZ
Standardhöhe für Wanddicken	12,1 cm
	24,0*/30,0/36,5/42,5 cm
Sonderhöhen (auf Anfrage) für Wanddicken	5 bis 22 cm
	36,5/42,5 cm
Materialbedarf	ca. 4 Stück/lfdm.
Druckfestigkeitsklasse	8
in Kombination mit nach Zulassung	Poroton-Plan-T8/-T9/-T10/-T14* Z-17.1-1085/-890/-889/-651



Höhenausgleichsziegel im Sturzbereich.

Das Video zur Verarbeitung



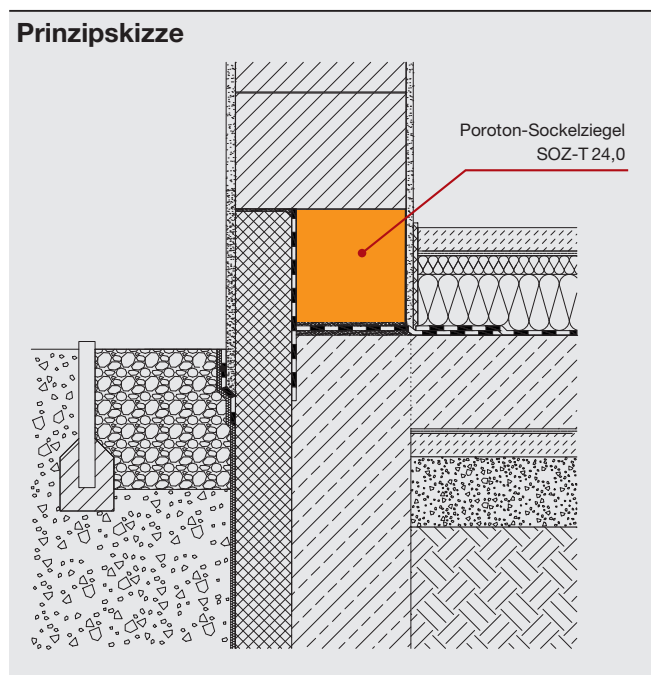
Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos. Einfach mit dem Handy scannen.



Poroton-Kimmziegel-T/-S und Sockelziegel-T

Für einen warmen Wandfuß

Die Poroton-Kimmziegel und -Sockelziegel reduzieren Wärmebrücken am Wandfuß und bieten eine hervorragende Alternative zur unterseitigen Decken- oder Bodenplattendämmung. Darüber hinaus können Sie als wärmedämmende Trennwand zu unbeheizten Räumen verwendet werden.



Technische Daten

Poroton-Kimmziegel-T							
Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeitsklasse	Rohdichteklasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/lfdm
KIZ-T 17,5	9 DF	37,3 x 17,5 x 24,9	12	–	14,0	30	2,7
KIZ-T 24,0	12 DF	37,3 x 24,0 x 24,9	12	–	19,4	32	2,7

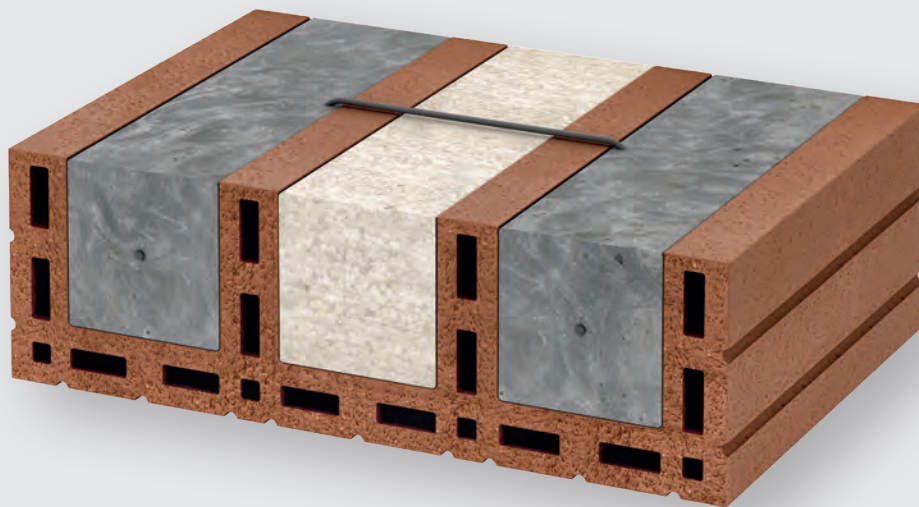
- Wärmedämmende, mit Perlit verfüllte Kimmziegel mit plangeschliffenen Lagerflächen sind in der 1. Schicht in Mörtel der Gruppe M10 oder alternativ in Poroton-Anlegemörtel maxit therm 825 zu versetzen.
- Zur Optimierung des Bauteilanschlusses Fundament/Boden-/Deckenplatte zum darauf positionierten Mauerwerk bei der Errichtung von besonders energieeffizienten Gebäuden, wie z. B. KfW-Effizienzhäusern.
- Wärmeleitfähigkeiten (horizontal + vertikal) $\lambda \leq 0,30 \text{ W/(mK)}$
- Kimmziegel-T in Kombination mit dem Poroton-Hochlochziegel-Plan-T verwenden!
- Charakteristische Mauerwerksfestigkeit in der zuvor dargestellten Kombination $f_k = 4,7 \text{ MN/m}^2$

Poroton-Kimmziegel-S							
Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeitsklasse	Rohdichteklasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/lfdm
KIZ-S 17,5	9 DF	37,3 x 17,5 x 24,9	20	–	17,0	30	2,7
KIZ-S 24,0	12 DF	37,3 x 24,0 x 24,9	12 20	–	23,0	32	2,7

- Wärmedämmende, mit Perlit verfüllte Kimmziegel mit plangeschliffenen Lagerflächen sind in der 1. Schicht in Mörtel der Gruppe M10 oder alternativ in Poroton-Anlegemörtel maxit therm 825 zu versetzen.
- Zur Optimierung des Bauteilanschlusses Fundament/Boden-/Deckenplatte zum darauf positionierten Mauerwerk bei der Errichtung von besonders energieeffizienten Gebäuden, wie z. B. KfW-Effizienzhäusern.
- Wärmeleitfähigkeiten (horizontal + vertikal) $\lambda \leq 0,30 \text{ W/(mK)}$
- Kimmziegel-S in Kombination mit dem Poroton-Hochlochziegel-Plan-T 1,2 verwenden!
- Charakteristische Mauerwerksfestigkeit in der zuvor dargestellten Kombination $f_k = 8,5 \text{ MN/m}^2$

Poroton-Sockelziegel-T							
Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeitsklasse	Rohdichteklasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/lfdm
SOZ-T 24,0	16 DF	49,8 x 24,0 x 24,9	12	0,9	24,4	40	2

- Ungefüllter Sockelziegel mit plangeschliffenen Lagerflächen zum Einsatz in Kombination von monolithischem Außenmauerwerk der Wanddicke 36,5 cm und Kellermauerwerk oder Streifenfundamenten mit zusätzlicher außenliegender Wärmedämmung, wenn der Dämmstoff die erste Mauerwerksschicht überdecken und bündig mit dem aufgehenden Mauerwerk abschließen soll.
- Zu versetzen in Mörtel der Gruppe M10 oder alternativ in Poroton-Anlegemörtel maxit therm 825.
- Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,42 \text{ W/(mK)}$
- Charakteristische Mauerwerksfestigkeit f_k in der Kombination mit dem aufgehenden Mauerwerk maximal $4,7 \text{ MN/m}^2$.



Poroton-Wärmedämmsturz

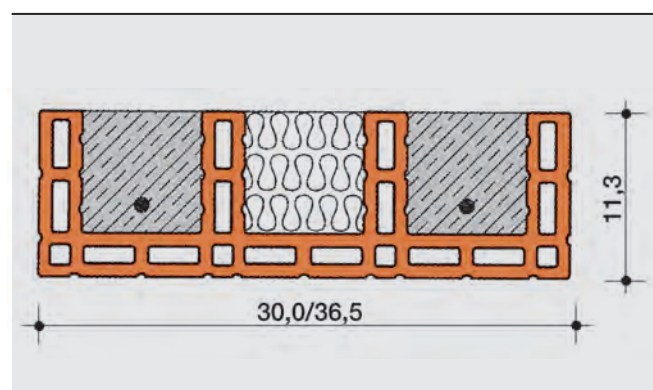
Mit einem Dämmstoffkern und zwei tragenden Stahlbeton-Kammern

Ohne zusätzliche Maßnahmen bildet ein Sturz in einer Außenwand eine Wärmebrücke. Die Folgen: Wärmeverluste und vor allem sehr niedrige Temperaturen auf der raumseitigen Wandoberfläche. Die Feuchtigkeit aus der Raumluft kann sich hier niederschlagen und bietet einen idealen Untergrund für Schimmelpilze. Abhilfe schafft unser Ziegel-Wärmedämmschutz für Fenster- und Türöffnungen in der monolithischen Außenwand bei Wandstärken von 30,0 und 36,5 cm.

- Vermindert Wärmebrücken
- Vermeidet raumseitig Tauwasserniederschlag
- Beugt Risses Schäden vor
- Variabel in Kombination mit Ziegelflachstürzen 11,5/17,5 cm für Wandstärken 42,5 und 49,0 cm

Der aus drei Kammern bestehende Sturz besitzt einen mittleren Dämmstoffkern. Die beiden äußeren Kammern enthalten die tragenden

Stahlbetonquerschnitte [U-Wert im tragenden, wärmedämmenden Querschnitt $0,4 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$]. Die Bewehrung bildet dabei den Zuggurt zu einem Tragwerk aus Sturz und Übermauerung. Durch einen einheitlichen Putzuntergrund wird Risschäden aus dem unterschiedlichen Verformungsverhalten der Baustoffe vorgebeugt.



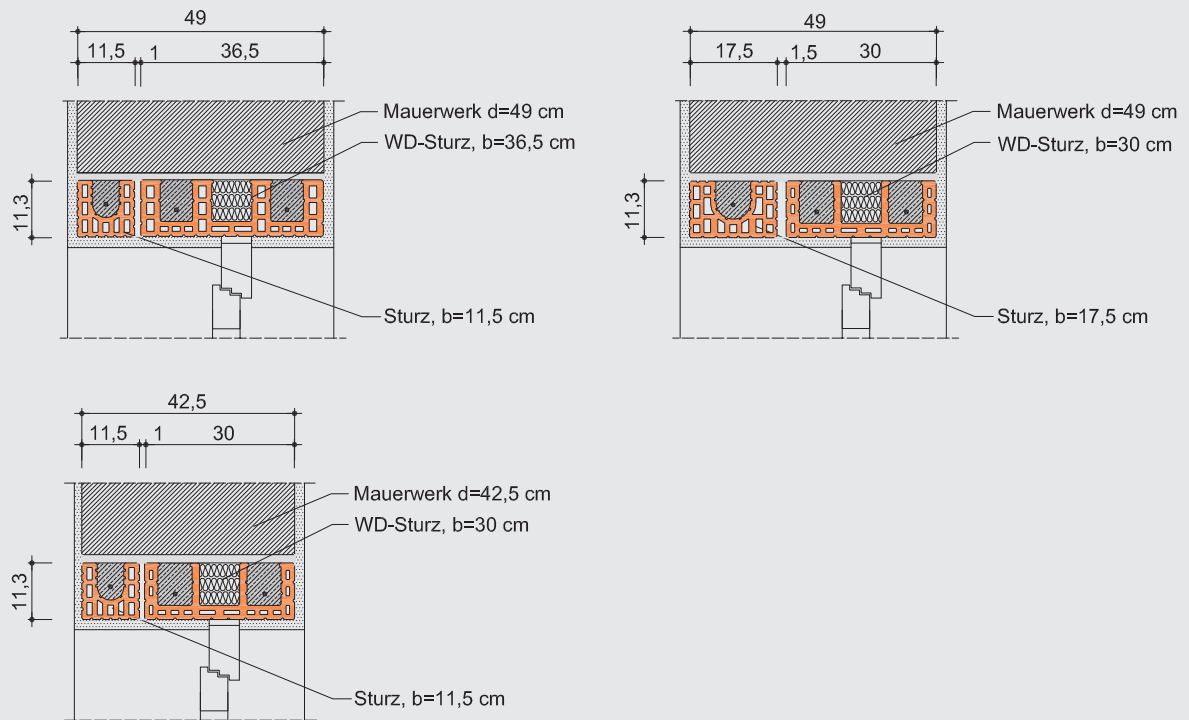
Technische Daten

Bezeichnung	Poroton-WD-Sturz 30	Poroton-WD-Sturz 36,5
Materialverbrauch		
Breite x Höhe x Länge	300 x 113 x Länge mm	365 x 113 x Länge mm
Längen	100, 125, 150, 175, 200, 225, 250, 275, 300	100, 125, 150, 175, 200, 225, 250, 275, 300
Gewicht	ca. 45 kg/m	ca. 55 kg/m
Wärmeschutz		
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R des Dämmstoffs	0,032 W/(mK)	0,032 W/(mK)
U-Wert Ziegelsturz	ca. 0,4 W/(m ² K)	ca. 0,4 W/(m ² K)
Brandschutz		
Baustoffklasse Dämmstoff (DIN 4102-1)	B1	B1
Brandverhalten Dämmstoff (DIN EN 13501-1)	RtF-E (kein brennendes Abtropfen/Abfallen)	RtF-E (kein brennendes Abtropfen/Abfallen)
Brandschutzklasse	F90 A/B	F90 A/B
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung		
Z-17.1-900 (statisch tragend) Ausbildung Druckzone maximale lichte Weite	mit vermörtelten Stoßfugen 2,75 m	mit vermörtelten Stoßfugen 2,75 m
Z-17.1-1083 (statisch selbsttragend) Ausbildung Druckzone maximale lichte Weite	ohne vermörtelte Stoßfugen 2,25 m	ohne vermörtelte Stoßfugen 2,25 m



Die Details

Sturzausbildungen für die Wandstärken 42,5 cm und 49,0 cm



Selbsttragende Flachstürze nach Z-17.1-1083

Flachsturz-Übermauerung mit Plan-/Blockziegeln ohne Stoßfugenvermörtelung, nur die Übermauerung tragend, d.h. deckengleicher Stb.-Sturz zum Abtrag der Lasten erforderlich

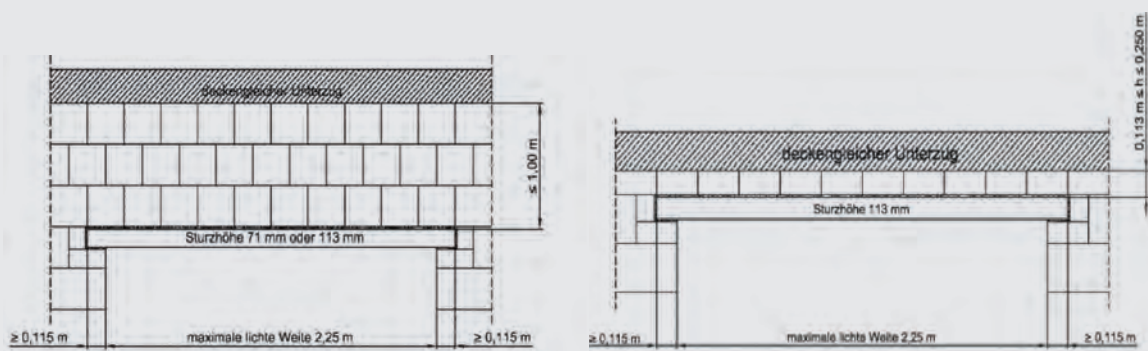


Bild 1

Randbedingungen für Flachstürze mit einer mehrlagigen Übermauerung und 71 mm oder 113 mm hohen Zuggurten

Bild 2

Randbedingungen für Flachstürze mit einer einlagigen Übermauerung und 113 mm hohen Zuggurten

Die Bemessungstabellen

Unsere Bemessungstabellen "Wärmedämmstürze und Ziegelflachstürze" können Sie bequem downloaden:

www.wienerberger.de/service/downloads-poroton



Besondere Hinweise

- Sturzfertigteile beim Einbau unterstützen. Abstand der Montagestützen höchstens 1,25 m.
- Abweichend von der Zulassung müssen die 17,5 cm breiten Ziegelflachstürze im Einbau- und Montagezustand kontinuierlich über ihre gesamte Länge unterstützt werden.
- Alle Lasten aus Fertigteildecken oder Schalungen für Ortbetondecken sind gesondert abzufangen.
- Montagestützen stehen lassen, bis Mauerwerk und Beton ausreichende Festigkeit haben, i. d. R. 7 Tage.
- Sturzfertigteile vor dem Einbau gut annässen und am Auflager in Mörtel verlegen.
- Einbindetiefe in den Mauerverband mindestens 11,5 cm.
- Beschädigte Sturzfertigteile dürfen nicht eingebaut werden.

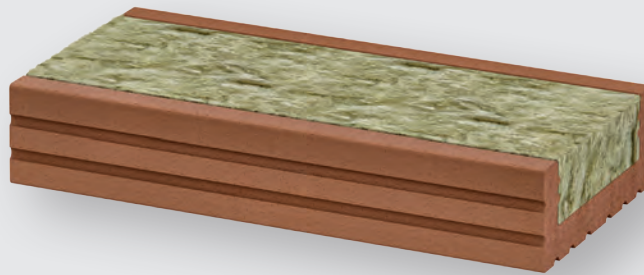


Das Video zur Verarbeitung



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos.

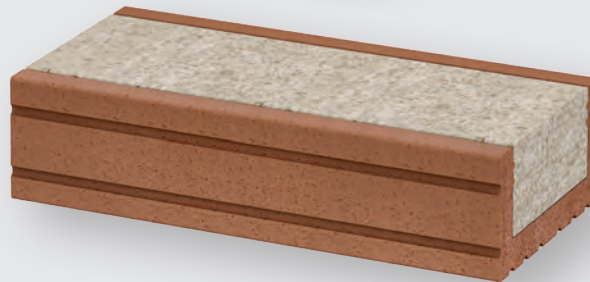
Einfach mit dem Handy scannen.



P-AS

Mit hydrophobiertem
Mineralwollkern WLG 035

P-AS Plus
Mit druckfester Dämmplatte
aus Phonotherm 200
Funktionswerkstoff



Poroton-Anschlagschale P-AS und P-AS Plus

Fenster- und Türanschlag mit optimierter Wärmebrücke

- Ziegelschale zum nachträglichen Anmörteln im Laibungsbereich von einschaligem Planziegelmauerwerk
- Gestaltungselement mit Witterungsschutz
- Wärmebrückenoptimiert, erfüllt die Anforderungen nach DIN 4108 Beiblatt 2
- Befestigung mit Dünnbettmörtel oder geeignetem Klebe- und Ansatzmörtel
- Ideal kombinierbar mit Poroton Laibungsziegeln

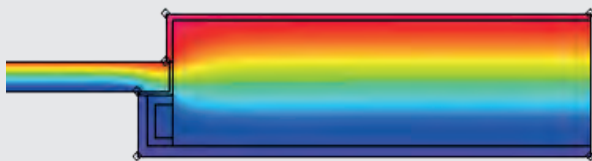
Zwei Versionen

- P-AS einschließlich hydrophobiertem Mineralwollkern WLG 035
- P-AS Plus einschließlich druckfester Dämmplatte aus Phonotherm 200 Funktionswerkstoff, speziell für die laibungsseitige Montage von Bauelementen wie beispielsweise Geländern

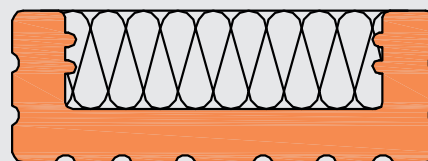
Technische Daten

Bezeichnung	P-AS 12,0/4,5	P-AS 12,0/6,0	P-AS 17,5/6,0	P-AS Plus 12,0/6,0
Anschlaghöhe	45 mm	60 mm	60 mm	60 mm
Materialverbrauch				
Länge x Breite x Höhe	250 x 120 x 45	250 x 120 x 60	250 x 175 x 60	250 x 120 x 60
Bedarf Ziegel	4 Stck./lfm	4 Stck./lfm	4 Stck./lfm	4 Stck./lfm
Wärmeschutz				
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R des Dämmstoffs	0,035 W/(mK)	0,035 W/(mK)	0,035 W/(mK)	0,076 W/(mK)
Dicke des Dämmstoffs	ca. 30 mm	ca. 45 mm	ca. 45 mm	ca. 45 mm
Sonstige technische Daten des Dämmstoffs				
Baustoffklasse (DIN 4102-1)	A1/A2	A1/A2	A1/A2	B1
Brandverhalten (DIN EN 13501-1)				nicht brennend abtropfend
Qualitätstyp	Mineralwolle	Mineralwolle	Mineralwolle	Phonotherm 200 RG500/550
Biegefestigkeit Phonotherm 200				ca. 7,8 N/mm ²
Druckfestigkeit Phonotherm 200				ca. 7000 kPa

Die Details



Optimierung der Wärmebrücke im Laibungsbereich – erfüllt die Anforderungen nach DIN 4108 Beiblatt 2.



Querschnitt



Besondere Hinweise

Fenster- und Türanschlag:

Um die Beanspruchung durch Tauwasser und Regen zu minimieren, empfiehlt es sich, das Fenster bzw. die Tür um etwa ein Drittel der Wandstärke zurückzusetzen. Einschaliges Mauerwerk kann auch ohne Anschlag ausgeführt werden, mit Anschlagschale jedoch wird die Wärmebrückenwirkung auf ein Minimum beschränkt.

Fenster- und Türanschläge werden bei Planziegel-Mauerwerk einfach und problemlos mit der wärmegeprägten Poroton-Anschlagschale hergestellt. Dabei werden die Stege der Schale mit Dünnbettmörtel benetzt (Auftragsstärke 3–5 mm) und an das lotrechte Laibungsmauerwerk aus dem Laibungsziegel oder geschnittenen Passstücken angemörtelt. Dies hat den Vorteil, dass bei zunächst geplanter stumpfer Laibung sogar nachträglich ein Anschlag hergestellt werden kann. Für den späteren Putzauftrag ist, wie im Öffnungsbereich allgemein üblich, eine zusätzliche Gewebespachtelung empfehlenswert.

Laibungen: rationelle Ausbildung mit Anschlagschale

Bei der Ausbildung von Laibungen (Fenster und Tür) gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, den Anschlag auszuführen. Angestrebt werden müssen:

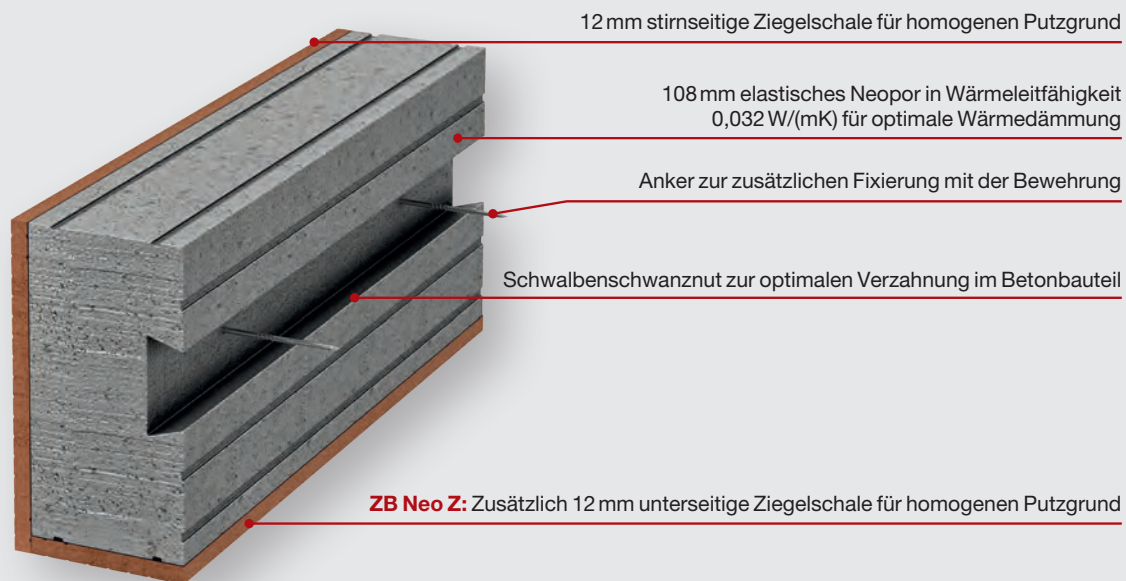
- Regengeschützte Lage von Blendrahmen
- Tauwasserfreie Fenster- und Tür-laibungen
- Sicherer Halt für den Blendrahmen
- Einfach auszuführende und überprüfbare Fugendichtung zwischen Fenster/Tür und Mauerwerk



Das Video zur Verarbeitung



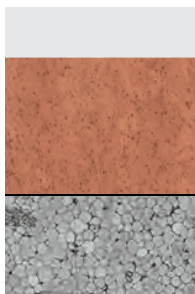
Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos.
Einfach mit dem Handy scannen.



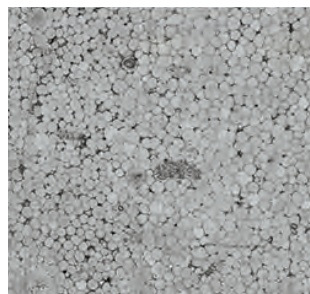
Poroton-Ziegelblenden ZB Neo Z und ZB Neo

Deckenstirn-Dämmung bei auskragenden Betonelementen und raumhohen Fenstern

Die Poroton-Ziegelblenden sind eine Wärmedämmung mit Ziegelschale zur Ausbildung des oberen Fensteranschlages. Auch für die Dämmung von Stahlbetonstützen geeignet



Mehr Sicherheit
12 mm porosierte Ziegelschale für homogenen Putzgrund für höhere Sicherheit vor Putzrissen



Mehr Wärmeschutz
108 mm Neopor-Trittschalldämmung für optimale Wärmedämmung und zur Aufnahme von Deckenbewegungen (WLG 032 / Baustoffklasse B1)



Mehr Verlegesicherheit
Schwalbenschwanznut zur optimalen Verzahnung im Betonbauteil, Anker zur zusätzlichen Fixierung mit der Bewehrung



ZB Neo
Ohne unterseitige Ziegelschale

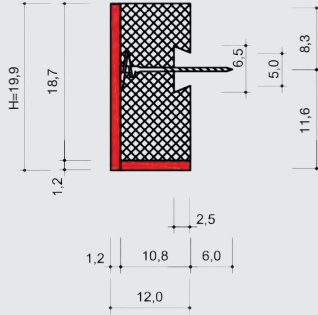
Technische Daten

Bezeichnung	Poroton-ZB Neo Z	Poroton-ZB Neo
Ziegelschale	mit unterer Ziegelschale 12 mm	ohne untere Ziegelschale 12 mm
Elementdicke	120 mm	120 mm
Materialverbrauch		
Länge x Breite x Höhe	498 x 120 x Höhe mm	498 x 120 x Höhe mm
Höhen	200, 220, 250, 280, 300 mm	200, 220, 250, 280, 300 mm
Bedarf Ziegel	2 Stck./lfm	2 Stck./lfm
integrierte Dübel, thermoz SV II ecotwist	4 Stck./lfm	4 Stck./lfm
Wärmeschutz		
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_R des Dämmstoffs	0,032 W/(mK)	0,032 W/(mK)
Dicke des Dämmstoffs	108 mm	108 mm
Brandschutz		
Baustoffklasse Dämmstoff (DIN 4102-1)	B1	B1
Brandverhalten Dämmstoff (DIN EN 13501-1)	RtF-E (kein brennendes Abtropfen/ Abfallen)	RtF-E (kein brennendes Abtropfen/ Abfallen)
Sonstige technische Daten des Dämmstoffs		
Temperaturbeständigkeit	< 80 °C	< 80 °C
Zusammendrückbarkeit CP2	≤ 2 mm	≤ 2 mm
Qualitätstyp	EPS 032 DES sg	EPS 032 DES sg

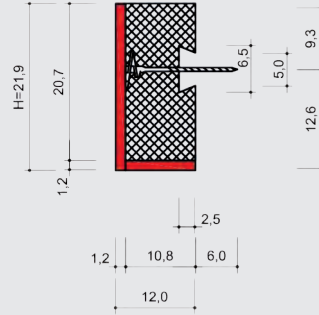


Die Details

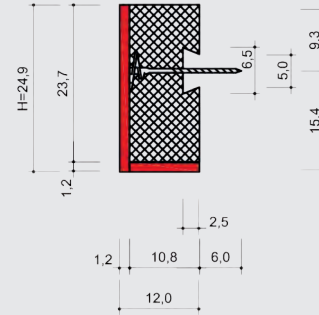
Ziegelblende ZB Neo 22 Z



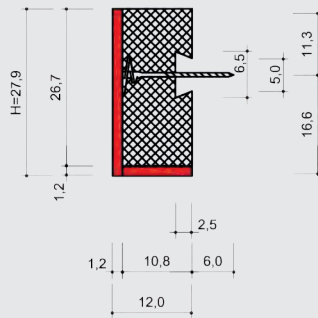
Ziegelblende ZB Neo 22 Z



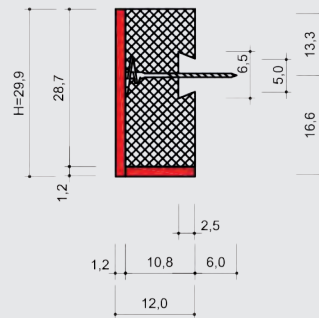
Ziegelblende ZB Neo 25 Z



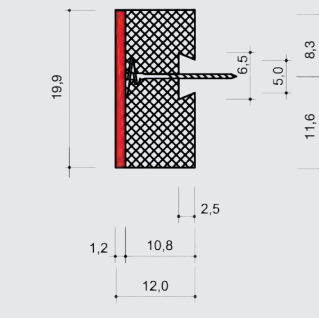
Ziegelblende ZB Neo 28 Z



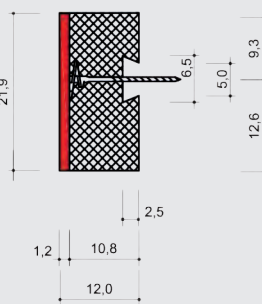
Ziegelblende ZB Neo 30 Z



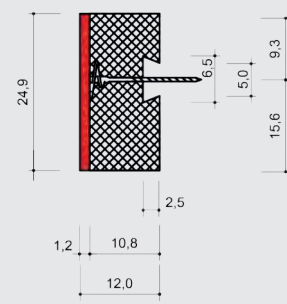
Ziegelblende ZB Neo 20



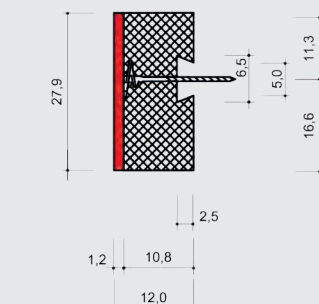
Ziegelblende ZB Neo 22



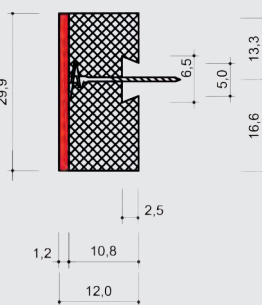
Ziegelblende ZB Neo 25

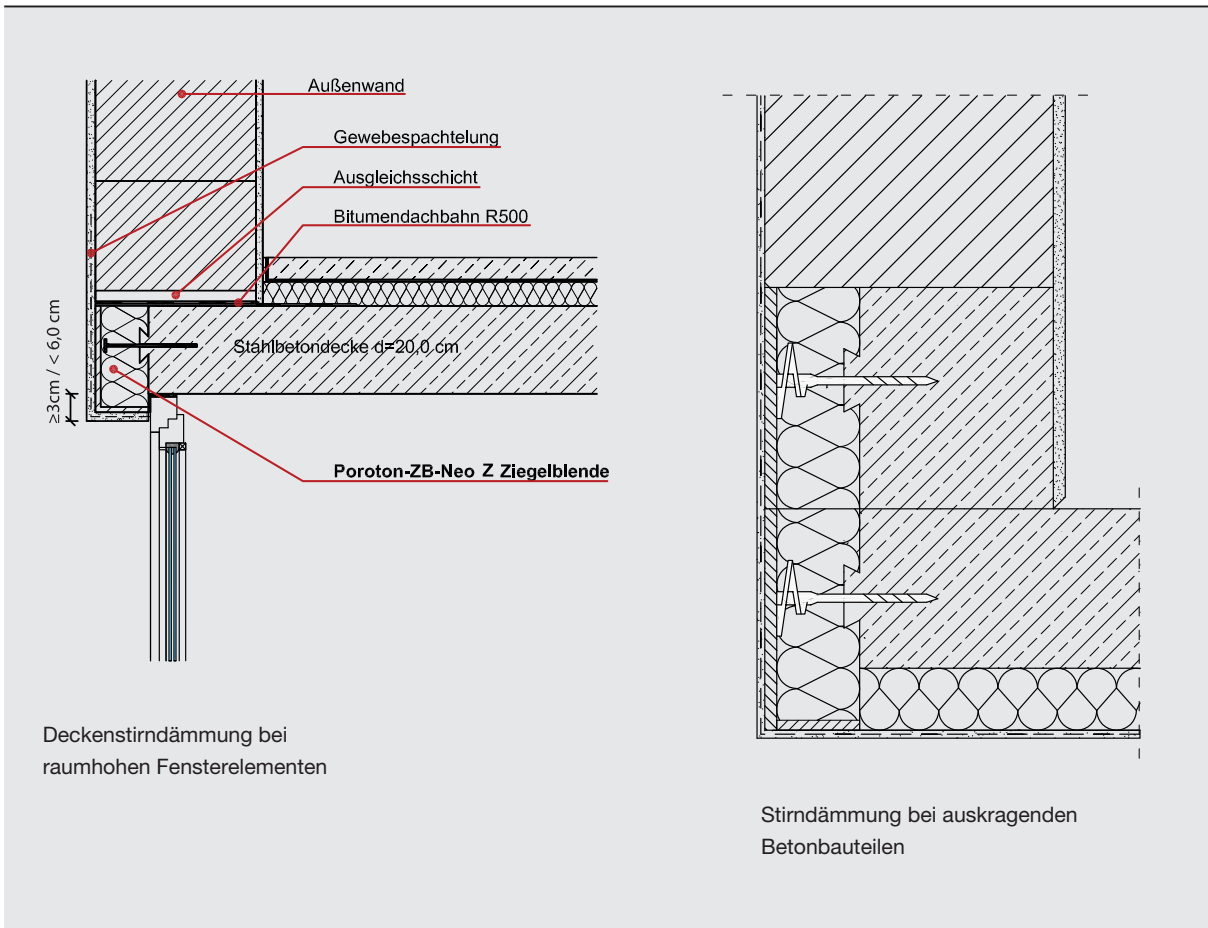


Ziegelblende ZB Neo 28



Ziegelblende ZB Neo 30





Das Video zur Verarbeitung



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos. Einfach mit dem Handy scannen.



Mit Perlit-Füllung



Unverfüllt



Mit Mineralwoll-Füllung

Poroton-Laibungsziegel/Eckziegel/ Brüstungsziegel

Optimierte Laibung und Brüstung für Fenster und Türen

- Schwere Türen und Fenster einfacher und sicherer befestigen
- Zuverlässige und spannungsfreie Montage
- Kraftschlüssige Verankerung der Fenster auch im Brüstungsbereich
- Keine komplizierte Rückverankerung der Fenster und Türen
- Bei Wunsch eines Fensteranschlags ideal mit Poroton Anschlagshalen kombinierbar

Die Laibungsziegel werden als ganzer und geteilter Ziegel im halbsteinigen Verband verarbeitet. Der durchgehende Doppelquersteg dient zum Ansatz der Säge beim Teilen. So entstehen immer glatte Laibungsflächen, die in der Putzgrundvorbereitung das aufwendige Vermörteln der ansonsten üblichen Verzahnung ersparen. In jeder zweiten Steinreihe kommen geteilte Ziegel an der Laibung zum Einsatz – entsprechend dem Überbindemaß des Mauerwerksverbandes. Auch beim Einsatz in Außenecken können mit den LZ-T

ebene Flächen geschaffen werden, die vor dem Verputzen nicht nachträglich abgeglichen werden müssen.

Durch die Kombination des Laibungsziegels mit der Poroton-Anschlagshale P-AS oder P-AS Plus kann ein Fensteranschlag ggf. auch noch nachträglich erstellt werden.

Im Brüstungsbereich der Fensteröffnung lassen sich diese Ziegel ganz rationell in der horizontalen Ausrichtung einfach liegend eingebaut als oberer Abschluss mit Poroton-Anlegemörtel verarbeiten. So lässt sich die kraftschlüssige Verankerung der Fenster unkompliziert gestalten. Statt der bisher erforderlichen aufwendigen Rückverankerung der Fenster können nun in der ebenen Brüstung dieselben Befestigungselemente wie in der Laibung verwendet werden.

Einer für alles – einfacher geht's nicht.

Technische Daten

Produktzugehörige Systemergänzungen zur Ausbildung von Fenster- und Türleibungen, Fensterbrüstungen und Eckausbildungen

Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeitsklasse	Rohdichteklasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt/Stück	Materialbedarf Stück/m ²
Poroton-T7-P							
T7-36,5-LZ-P	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	6	-	6,2	120	-
T7-42,5-LZ-P	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	6	-	7,2	96	-
AE-30,0-P	7,5 DF	17,5 x 30,0 x 24,9	10	-	10,3	72	-
T8-30,0-P	10 DF	24,8 x 30,0 x 24,9	6	0,60	10,7	60	-
T7-49,0-LZ-P	8 DF	12,3 x 49,0 x 24,9	4	-	8,3	96	-
Poroton-T8-P							
AE-30,0-P	7,5 DF	17,5 x 30,0 x 24,9	10	-	10,3	72	-
LZ-36,5-P	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	10	-	8,0	120	-
LZ-42,5-P	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	10	-	9,8	72	-
Poroton-S8-P							
S8-36,5-LZ-P	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	10	-	8,4	96	-
S8-42,5-LZ-P	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	10	-	9,8	72	-
AE-30,0-P	7,5 DF	17,5 x 30,0 x 24,9	10	-	10,3	72	-
S9-30,0-P	10 DF	24,8 x 30,0 x 24,9	10	0,75	13,9	54	-
S8-49,0-LZ-P	8 DF	12,3 x 49,0 x 24,9	10	-	11,3	72	-
Poroton-S9-P							
S9-36,5-LZ-P	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	10	-	8,4	120	-
S9-42,5-LZ-P	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	10	-	9,8	96	-
Poroton-T7-MW (für Ziegel nach Zulassung Z-17.1-1060 und Z-17.1-1005)							
T7-36,5-LZ-MW	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	6	-	6,8	120	-
T7-42,5-LZ-MW	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	6	-	7,3	80	-
AE/LZ-30,0-MW	10/7,5 DF	24,8/17,5 x 30,0 x 24,9	12	-	11,6	60	-
T8-30,0-MW	10 DF	24,8 x 30,0 x 24,9	6	0,65	12,1	60	-
T7-49,0-LZ-MW	8 DF	12,3 x 49,0 x 24,9	6	-	9,1	72	-
Poroton-T8-MW (für Ziegel nach Zulassung Z-17.1-1041 und Z-17.1-1005)							
AE/LZ-30,0-MW	10/7,5 DF	24,8/17,5 x 30,0 x 24,9	12	-	11,6	60	-
LZ-36,5-MW	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	12	-	8,5	120	-
LZ-42,5-MW	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	12	-	10,6	60	-
Poroton-S8-MW							
LZ-36,5-MW	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	12	-	8,5	120	-
LZ-42,5-MW	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	12	-	10,6	80	-
AE/LZ-30,0-MW	10/7,5 DF	24,8/17,5 x 30,0 x 24,9	12	-	11,6	60	-
S10-30,0-MW	10 DF	24,8 x 30,0 x 24,9	12	0,80	13,9	60	16

Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeitsklasse	Rohdichteklasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt/Stück	Materialbedarf Stück/m ²
Poroton-S9-MW							
LZ-36,5-MW	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	12	-	8,5	120	-
LZ-42,5-MW	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	12	-	10,6	80	-
AE/LZ-30,0-MW	10/7,5 DF	24,8/17,5 x 30,0 x 24,9	12	-	11,6	60	-
S10-30,0-MW	10 DF	24,8 x 30,0 x 24,9	12	0,80	13,9	60	16
Poroton-S10-MW							
AE/LZ-30,0-MW	10/7,5 DF	24,8/17,5 x 30,0 x 24,9	12	-	11,6	60	-
LZ-36,5-MW	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	12	-	8,5	120	-
LZ-42,5-MW	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	12	-	10,6	80	-
Planziegel-T8 (unverfüllt)							
Plan 36,5-LZ	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	8	-	7,3	120	-
Plan 42,5-LZ	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	8	-	8,5	96	-
Plan 30,0-AE	7,5 DF	17,5 x 30,0 x 24,9	8	-	8,5	84	-
Plan-T9-30,0	10 DF	24,8 x 30,0 x 24,9	6	0,65	12,1	60	-
Planziegel-T9 (unverfüllt)							
Plan 30,0-AL	10 DF	24,0 x 30,0 x 24,9	8	-	11,7	60	-
Plan 30,0-AE	7,5 DF	17,5 x 30,0 x 24,9	8	-	8,5	84	-
Plan 30,0-AK	5 DF	12,3 x 30,0 x 24,9	8	-	6,0	96	-
Plan 36,5-LZ	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	8	-	7,3	120	-
Plan 42,5-LZ	7 DF	12,3 x 42,5 x 24,9	8	-	8,5	96	-
Planziegel-T10 (unverfüllt)							
Plan 30,0-AL	10 DF	24,0 x 30,0 x 24,9	8	-	11,7	60	-
Plan 30,0-AE	7,5 DF	17,5 x 30,0 x 24,9	8	-	8,5	84	-
Plan 30,0-AK	5 DF	12,3 x 30,0 x 24,9	8	-	6,0	96	-
Plan 36,5-LZ	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	8	-	7,3	120	-
Planziegel-T14 (unverfüllt)							
Plan-T14-36,5-AL	12 DF	24,0 x 36,5 x 24,9	8	-	16,4	60	-
Plan-T14-36,5-AK	6 DF	12,3 x 36,5 x 24,9	8	-	8,4	96	-

LZ = kombinierter Laibungs- und Brüstunziegel

AE = Anfänger Ecke

AE/LZ = kombinierter Eck-, Laibungs- und Brüstunziegel

AL = Anfänger lang

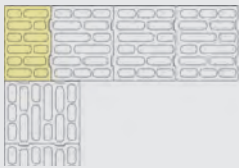
AK = kombinierter Anfänger kurz und Brüstunziegel

Die Details

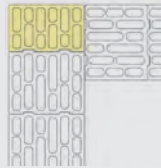
Empfehlungen für die Ausbildung von Eckverbänden, verfüllte und unverfüllte Ziegel

Wandstärke 30,0 cm

1. Schicht



2. Schicht

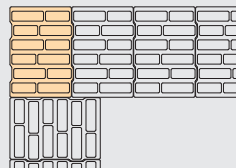


Materialbedarf je lfdm. Gebäudeecke:

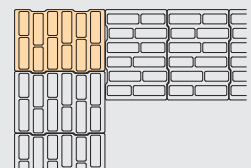
4 Stück Eckziegel, z. B. AE-30,0 bzw. AE/LZ-30,0 bzw. Plan-30,0-AE

Wandstärke 36,5 cm

1. Schicht



2. Schicht

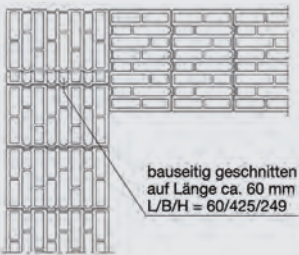


Materialbedarf je lfdm. Gebäudeecke:

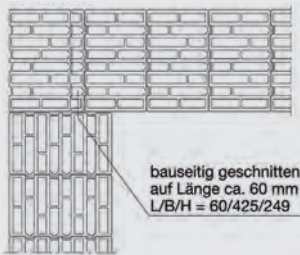
kein separater Eckziegel notwendig

Wandstärke 42,5 cm

1. Schicht

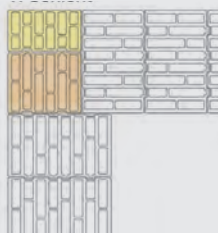


2. Schicht

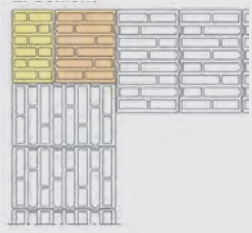


Wandstärke 42,5 cm (alternativ)

1. Schicht



2. Schicht

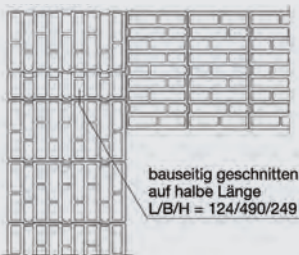


Materialbedarf je lfdm. Gebäudeecke:

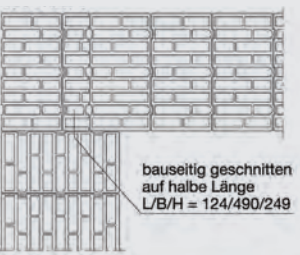
4 Stück Eckziegel, z. B. AE-30,0 bzw. AE/LZ 30,0 bzw. Plan-30,0-AE
4 Stück, z. B. Poroton-T8-30,0-P bzw. -MW oder Plan-T9-30,0

Wandstärke 49,0 cm

1. Schicht

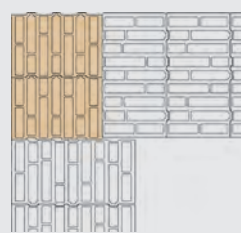


2. Schicht

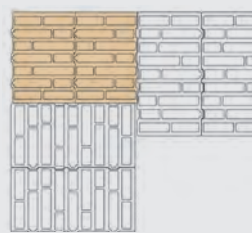


Wandstärke 49,0 cm (alternativ)

1. Schicht



2. Schicht

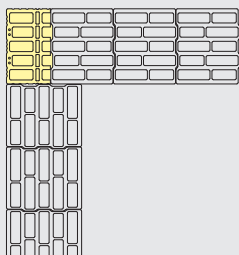


Materialbedarf je lfdm. Gebäudeecke:

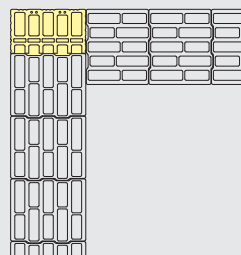
8 Stück Standardformat 36,5

Poroton-T8-MW, Wandstärke 30,0 cm

1. Schicht



2. Schicht

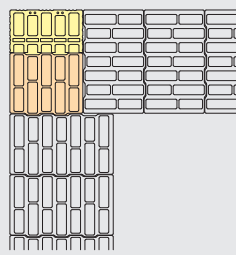


Materialbedarf je lfdm. Gebäudeecke:

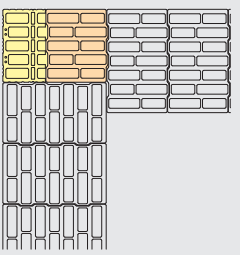
4 Stück Eckziegel AE/LZ-30,0-MW

Poroton-T7/T8-MW, Wandstärke 42,5cm

1. Schicht



2. Schicht

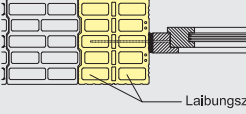
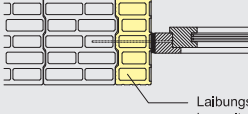


Materialbedarf je lfdm. Gebäudeecke:

4 Stück Eckziegel AE/LZ-30,0-MW
4 Stück Poroton T8-30,0-MW

Empfehlungen für die Ausbildung von Fenster- und Türlaibungen

Wandstärke 30,0 cm (verfüllte Ziegel)

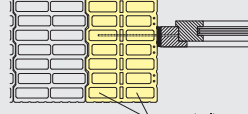
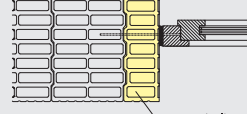
1. Schicht  2. Schicht 

Laibunsziegel

Laibunsziegel, bauseits getrennt

Materialbedarf je lfdm. Fenster- und Türlaibung:
6 Stück Laibunsziegel, z. B. AE/LZ-30,0-MW

Wandstärke 36,5 / 42,5 / 49,0 cm (verfüllte Ziegel)


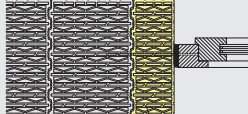
1. Schicht  2. Schicht 

Laibunsziegel

Laibunsziegel, bauseits getrennt

Materialbedarf je lfdm. Fenster- und Türlaibung:
6 Stück Laibunsziegel, z. B. LZ-36,5/42,5/49,0-MW

Wandstärke 30,0 cm (unverfüllte Ziegel)

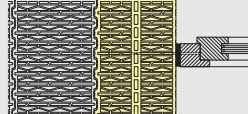
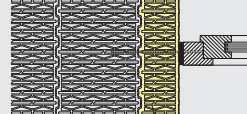
1. Schicht  2. Schicht 

Anfänger lang (AL)

Anfänger kurz (AK)

Materialbedarf je lfdm. Fenster- und Türlaibung:
2 Stück Anfangsziegel Plan 30,0 AL
2 Stück Anfangsziegel Plan 30,0 AK

Wandstärke 36,5 / 42,5 cm (unverfüllte Ziegel)

1. Schicht  2. Schicht 

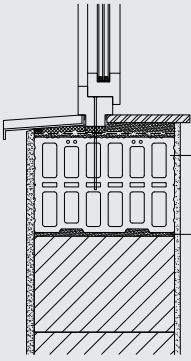
Laibunsziegel

Laibunsziegel, bauseits getrennt

Materialbedarf je lfdm. Fenster- und Türlaibung:
6 Stück Laibunsziegel, z. B. Plan-36,5-/42,5-LZ

Empfehlungen für die Ausbildung von Fensterbrüstungen

Wandstärke 36,5 / 42,5 / 49,0 cm (verfüllte Ziegel)

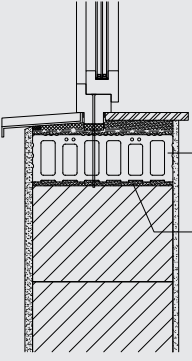
 Laibungs- und Brüstungsziegel senkrecht vermauert, Stoßfugen mit Dünnbettmörtel (Überbindemaß beachten)

Poroton-Anlegemörtel oder Leichtmauermörtel (Anschlussfuge ca. 1 cm)

Materialbedarf je lfdm. Fensterbrüstung:
8 Stück Laibungs- und Brüstungsziegel, z. B. LZ-36,5/42,5/49,0-MW

Erforderlicher Höhenausgleich:
durch Schneiden der letzten Schicht oder bis maximal zum mittigen Steg des Laibungs- und Brüstungsziegels

Rohbauhöhe:
ergibt sich unter Berücksichtigung von geschnittenen und ungeschnittenen Ziegeln zusätzlich der Anlegefuge (ca. 2 cm) und der Anschlussfuge (ca. 1 cm)

 Laibungs- und Brüstungsziegel bauseits getrennt, senkrecht vermauert, Stoßfugen mit Dünnbettmörtel (Überbindemaß beachten)

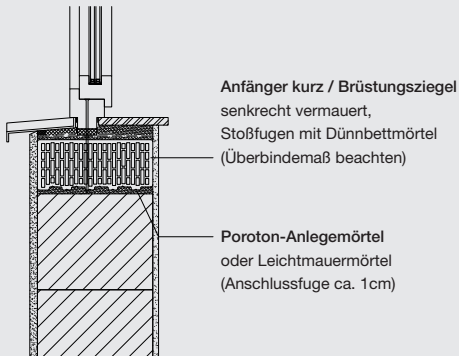
Poroton-Anlegemörtel oder Leichtmauermörtel (Anschlussfuge ca. 1 cm)

Materialbedarf je lfdm. Fensterbrüstung:
4 Stück Laibungs- und Brüstungsziegel, z. B. LZ-36,5/42,5/49,0-MW

Hinweis: Lochbilder können ggf. abweichen (z. B. beim Poroton T7-P und Poroton S9-P).

Empfehlungen für die Ausbildung von Fensterbrüstungen

Wandstärke 30,0 cm (unverfüllte Ziegel)



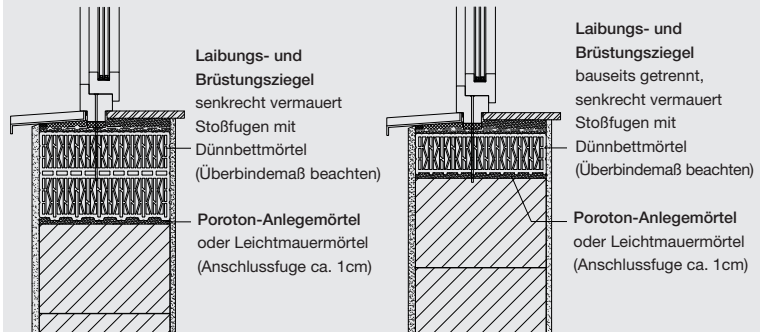
Anfänger kurz / Brüstungsziegel senkrecht vermauert, Stoßfugen mit Dünnbettmörtel (Überbindemaß beachten)

Poroton-Anlegemörtel oder Leichtmauermörtel (Anschlussfuge ca. 1 cm)

Materialbedarf je lfdm. Fensterbrüstung:

4 Stück Anfänger kurz / Brüstungsziegel, z. B. Plan 30,0-AK

Wandstärke 36,5 / 42,5 cm (unverfüllte Ziegel)



Laibungs- und Brüstungsziegel senkrecht vermauert
Stoßfugen mit Dünnbettmörtel (Überbindemaß beachten)

Poroton-Anlegemörtel oder Leichtmauermörtel (Anschlussfuge ca. 1 cm)

Laibungs- und Brüstungsziegel bauseits getrennt, senkrecht vermauert
Stoßfugen mit Dünnbettmörtel (Überbindemaß beachten)

Poroton-Anlegemörtel oder Leichtmauermörtel (Anschlussfuge ca. 1 cm)

Materialbedarf je lfdm. Fensterbrüstung:

8 Stück Laibungs- und Brüstungsziegel, z. B. Plan 36,5/42,5-LZ

Materialbedarf je lfdm. Fensterbrüstung:

4 Stück Laibungs- und Brüstungsziegel, z. B. Plan 36,5/42,5-LZ

Erforderlicher Höhenausgleich:

durch Schneiden der letzten Schicht oder bis maximal zum mittigen Steg des Laibungs- und Brüstungsziegels

Rohbauhöhe:

ergibt sich unter Berücksichtigung von geschnittenen und ungeschnittenen Ziegeln zusätzlich der Anlegefuge (ca. 2 cm) und der Anschlussfuge (ca. 1 cm)

Hinweis: Lochbilder können ggf. abweichen (z. B. beim Poroton T7-P und Poroton S9-P).





**NEU: Rationelle
Verwendung des
Laibungsziegels auch
im Brüstungsbereich
der Fenster**

Rationelle Verwendung des Laibungsziegels auch im Brüstungsbereich der Fenster

Dabei wird der Laibungsziegel einfach liegend als oberer Abschluss im Brüstungsbereich der Fensteröffnungen mit Poroton-Anlegemörtel verarbeitet.

Die Vorteile:

- Die kraftschlüssige Verankerung der Fenster ist mit entsprechenden Dübeln nun nicht nur im Laibungs-, sondern besonders effektiv auch im Brüstungsbereich möglich.
- Auf eine komplizierte Rückverankerung der Fenster und Türen durch Verlaschung auf der Innenseite des Mauerwerks kann verzichtet werden.

Das Video zur Verarbeitung



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos.
Einfach mit dem Handy scannen.



Poroton-Planfüllziegel PFZ-T

Für schalldämmende Wohnungstrenn- und Treppenraumwände

Die hohen Schallschutzwerte machen das Planfüllziegel-System zum idealen Ziegel für Schalldämmwände. Dies trifft insbesondere für den Bereich von Wohnungstrennwänden, Reihenhaustrennwänden sowie Trennwänden zu Fluren oder Treppenhäusern zu.

Beim PFZ-T werden die Ziegel im wirtschaftlichen Dünnbettverfahren versetzt. Dann wird die Wand in einem Betoniervorgang geschosshoch verfüllt. Sinnvollerweise erfolgt die Verfüllung mit Beton zeitgleich mit dem Betonieren der Decke.

- Mehr Sicherheit im Schallschutz
- Schalldämm-Maß $R'_{w,Bau,ref}$ von 56,9 bis 63,6 dB
- VDI 4100/2007 Schallschutzstufe II realisierbar
- Wohnflächengewinn

Technische Daten

Poroton-Planfüllziegel PFZ-T (Schallschutzziegel)

Zulassung	Druckfestigkeitsklasse	DIN EN 1996 charakteristische Mauerwerksdruckfestigkeit f_k [MN/m ²]	Bedarf ca. Verfüllbeton	l/m ²	l/m ³
Z-17.1-537	8	4,4	PFZ-T 17,5	85	490
	12	5,8	PFZ-T 24,0	125	520
			PFZ-T 30,0	144	480

Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeits- klasse	Rohdichte- klasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/m ²	Materialbedarf Stück/m ³
PFZ-T 17,5	9 DF	37,3 x 17,5 x 24,9	12	2,0	12,7	75	11	61
PFZ-T 24,0	12 DF	37,3 x 24,0 x 24,9	12	2,0	15,3	60	11	44
PFZ-T 30,0	15 DF	37,3 x 30,0 x 24,9	8	2,0	21,5	45	11	36

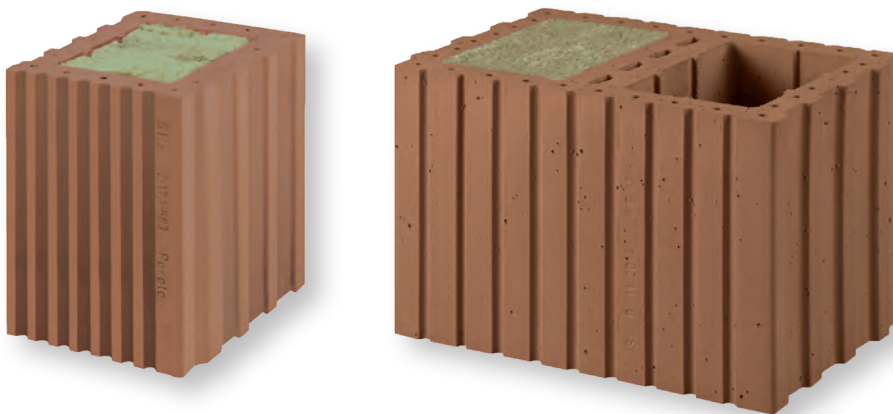
Rohdichteklasse verfüllt mit Beton \geq C 12/15, Körnung 0–16mm

Poroton-Anfangsziegel für Planfüllziegel PFZ-T (Dämmkern in hydrophobierter Mineralwolle WKG 035)

Bezeichnung	DF-Format	Abmessungen L x B x H (cm)	Druckfestigkeits- klasse	Rohdichte- klasse	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/m ²	Materialbedarf Stück/m ³
PFZ-T 24,0-AL	12 DF	37,3 x 24,0 x 24,9	12	–	15,3	36	–	–
PFZ-T 24,0-AK	6 DF	18,3 x 24,0 x 24,9	12	–	7,7	40	–	–
PFZ-T 30,0-AL	15 DF	37,3 x 30,0 x 24,9	8	–	21,5	27	–	–
PFZ-T 30,0-AK	7,5 DF	18,3 x 30,0 x 24,9	8	–	10,7	30	–	–

Schalldämm-Maße inkl. Betonfüllung

	Bewertetes Schalldämm-Maß $R'_{w,R}$ [dB] nach Eignungsprüfung	Bewertetes Direktschalldämm-Maß $R'_{w,R}$ [dB] nach E DIN 4109/DIN EN 12354
PFZ-T 17,5	52	56,9
PFZ-T 24,0	55	60,8
PFZ-T 30,0	57	63,6



Poroton-Anfangsziegel für Planfüllziegel PFZ-T

mit Dämmkern in hydrophobierter Mineralwolle

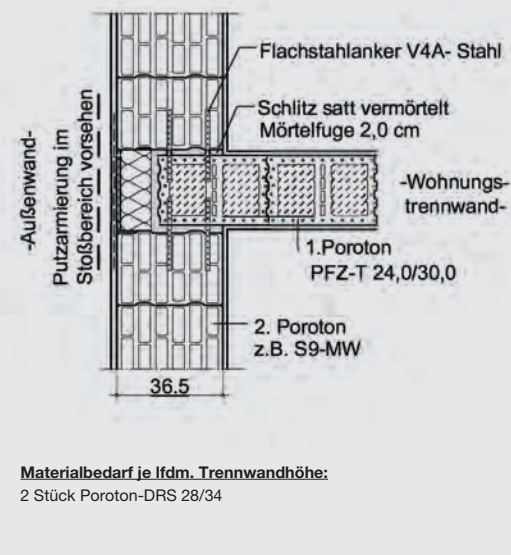
Die Details

Die Einflüsse der Einbindungsart werden schall-schutztechnisch im komplexen Berechnungs-verfahren der DIN EN 12354 berücksichtigt. Der schalltechnisch optimale Anschluss der PFZ-T-Wand, z. B. an monolithisches Außenmauerwerk, erfolgt durch die Volleinbindung der Wohnungstrennwand durch die Außenwand. Die

entspricht der Empfehlung bei Anforderungen im verdichteten Wohnungsbau von Mehrfamilien-häusern. Für diese Wandanschlüsse sind die beiden folgenden Varianten bei Anforderungen im verdichteten Wohnungsbau von Mehrfamilien-häusern empfehlenswert:

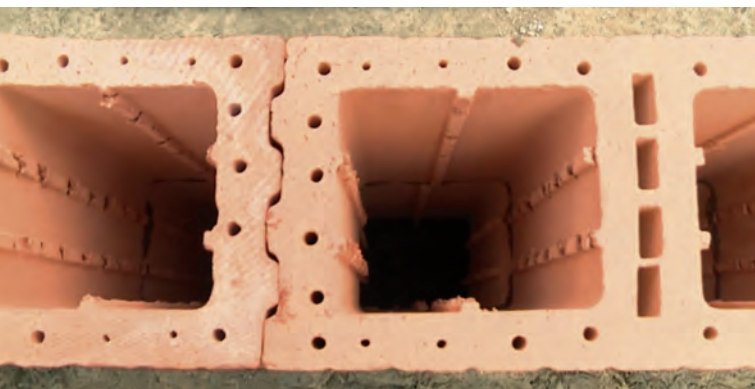
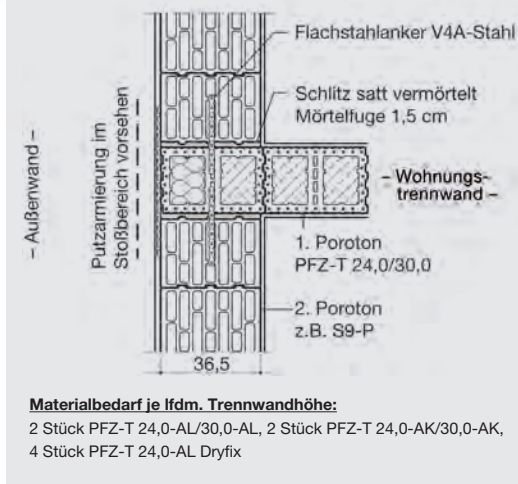
Volleinbindung mit PFZ-T und DRS

Als optimale Lösung in puncto Wärme- und Schallschutz wird an der Einbindestelle die Deckenrandschale DRS NEO hochkant stehend verbaut. Der PFZ-T wird so in die Außenwand eingebunden, dass die Anschlussfugen der Einbindestelle von ca. 1,5–2 cm vollfugig mit Poroton-Anlegemörtel zu schließen sind.



Volleinbindung mit PFZ-Anfangsziegeln AL und AK

Alternativ stehen in der für Wohnungstrennwände obligatorischen Wanddicke 24,0 cm mit Dämmstoff gefüllte Anfangsziegel PFZ-T-AL bzw. PFZ-T-AK zur Verfügung. Um den Ziegelversatz in der Wohnungstrennwand mit halbsteineriger Überbindung zu gewährleisten, wird jede Schicht im Wechsel mit dem PFZ-T-L bzw. dem PFZ-AK begonnen.

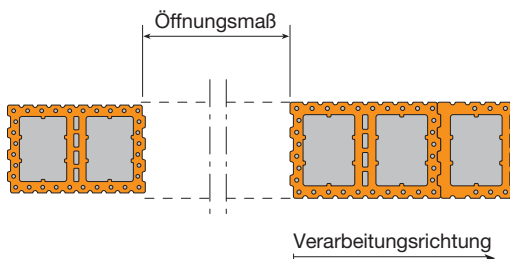


Überbindemaß

Die Stoßfugen übereinanderliegender Ziegelschichten müssen im Läuferverband um eine halbe Ziegellänge versetzt sein, sodass jeweils die Verfüllkanäle exakt übereinander liegen.

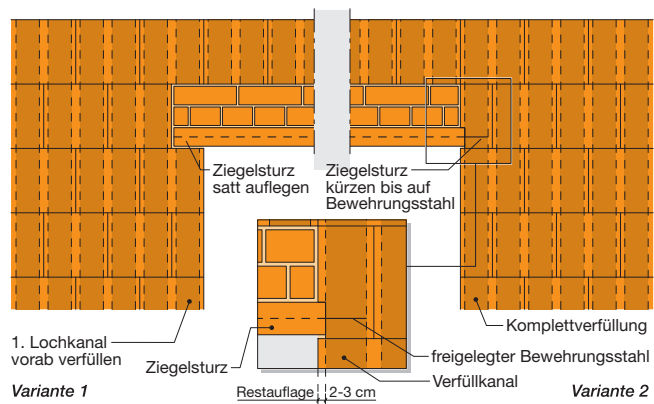
Öffnungen

In Wohnungstrennwänden werden in der Regel keine Öffnungen eingeplant. Anders ist es bei Treppenhauswänden mit abgehenden Wohnungstüren. Hier sollte mit der Verarbeitung des PFZ-T von der Öffnung ausgehend zu den Anschlusswänden hin gemauert werden, um mit ganzen bzw. halben Ziegeln beginnen zu können und damit Stirnabschalungen im Laibungsbereich der Türen zu vermeiden.



Stürze

Bei der Verwendung von Ziegelstürzen über den Türöffnungen sind zwei Verarbeitungsmöglichkeiten denkbar. Den ersten Lochkanal im Auflagerbereich des Ziegelsturzes vorab verfüllen oder bauseits Ziegelschale und Betonummantelung des Bewehrungsstabes im Verfüllbereich entfernen bei einer Restauflage der Ziegelschale von 2 – 3 cm. In beiden Fällen sind für Übermauerung und Montageunterstützung die Flachsturzrichtlinien zu beachten.



Das Video zur Verarbeitung



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unseren Verarbeitungsvideos.
Einfach mit dem Handy scannen.



Poroton-Schalungsziegel SZ-T (Schallschutzziegel)

Für erhöhte Schalldämmmaße von Wohnungstrennwänden im mehrgeschossigen Wohnungsbau

Zur Erzielung erhöhter Schalldämmmaße von Wohnungstrennwänden im mehrgeschossigen Wohnungsbau dient der Poroton-Schalungsziegel (SZ-T) 24,0 cm als plangeschliffenes Schalungselement zur Verarbeitung mit Dünnbettmörtel oder Dryfix. Die geschosshohe Verfüllung erfolgt mit fließfähigem Normalbeton \geq C20/25, der sich anders als beim bekannten PFZ-T auch quer verteilen kann. Bei diesem Schalungssystem trägt lediglich der Betonkern und wird statisch als Betonwand bemessen, der Ziegelkörper dient als „verlorene“ Schalung.

Technische Daten

Zulassung / Bauartgenehmigung	Bemessung	Schalldämm-Maß $R_{w, \text{Bau, ref}}$	Bedarf ca. Verfüllbeton	l/m ²
Z-15.20-334	als Betonwand nach DIN EN 1992-1-1 und DIN EN 1992-1-1/NA	62,8 dB	SZ-T 24,0	175

Poroton-Schalungsziegel SZ-T

Bezeichnung	Abmessungen L x B x H (cm)	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/m ²	Materialbedarf Stück/m ³
SZ-T 24,0	50,0 x 24,0 x 24,9	12,0	36	8	33

- Geeignet für die Erdbebenzonen 0-3.
- Plangeschliffener Schalungsziegel zur geschosshohen Verfüllung mit fließfähigem Normalbeton
- Schichtweise im halbsteinigen Verband zu versetzen (Überbindemaß 25,0 cm)
- Füllbeton \geq C20/25 / Konsistenzklasse \geq F4 / Größtkorn 16 mm
- Die Verfüllung erfolgt nach geschosshoher Aufmauerung der Wand.
- Der Beton darf frei nur bis zu einer Höhe von 2,0 m fallen, darüber hinaus ist der Beton durch Betonierschläuche zusammengehalten einzubringen.
- Verarbeitung mit Poroton-T-Dünnbettmörtel
- Bei diesem Wandsystem trägt nur der Betonkern – der Ziegelkörper ist ein verlorenes Schalungssystem.
- Bemessung als Betonwand nach DIN EN 1992-1-1 und DIN EN 1992-1-1/NA
- Kernbetondicke 196 mm
- Brandschutz F 120-A/Brandwand

Poroton-Schalungsziegel SZ-T Anfänger

Bezeichnung	Abmessungen L x B x H (cm)	Gewicht kg/Stück	Paketinhalt Stück	Materialbedarf Stück/m ²	Materialbedarf Stück/m ³
SZ-T 24,0-AL	50,0 x 24,0 x 24,9	12,0	36	–	–

- Anfangsziegel zur Verwendung im Eckbereich und am Wandende.
- In jeder 2. Schicht wird mit halbiertem Anfangsziegel begonnen, um das geforderte Überbindemaß von 25,0 cm und den halbsteinigen Verband sicherzustellen.



Poroton-SDS Stützendämmschalung

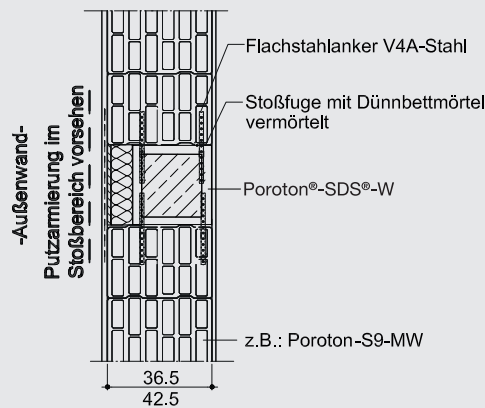
**Die vorgefertigte Stützenschalung mit integrierter
Wärmedämmung**

- macht eine Schalung überflüssig
- vorgefertigte Stützenschalung mit integrierter Wärmedämmung
- optimierte Wärmebrücke nach DIN 4108, Beiblatt 2 Kategorie B
- hoher Schall- und Brandschutz (F90)
- Betonquerschnitt ca. 20 x 20 cm
- innen- und außenseitig Ziegelschale für homogenen Putzgrund
- kraftschlüssiger Verbund zum angrenzenden Mauerwerk durch Flachstahlanker in jeder 2. Ziegelschicht

Technische Daten

Bezeichnung	Poroton®-SDS®-365-Wand	Poroton®-SDS®-365-Eck	Poroton®-SDS®-425-Wand	Poroton®-SDS®-425-Eck
Wanddicke	36,5 cm	36,5 cm	42,5 cm	42,5 cm
Materialverbrauch				
Länge x Breite x Höhe	249 x 365 x 500 mm	365 x 365 x 500 mm	249 x 425 x 500 mm	425 x 425 x 500 mm
Bedarf Ziegel	2 Stück/lfm			
freier Betonquerschnitt	ca. 20 x 20 cm			
Dicke Wärmedämmung	108 mm	108 mm	168 mm	168 mm
Ziegelschale außen	12 mm			
Wärmeschutz				
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_r des Dämmstoffs	0,032 W/(mK)			
ψ -Wert (Mauerwerk WLG 0,07)	0,06 W/(mK)	-0,06 W/(mK)	0,03 W/(mK)	-0,07 W/(mK)
Brandschutz				
Feuerwiderstandsklasse	F 90			

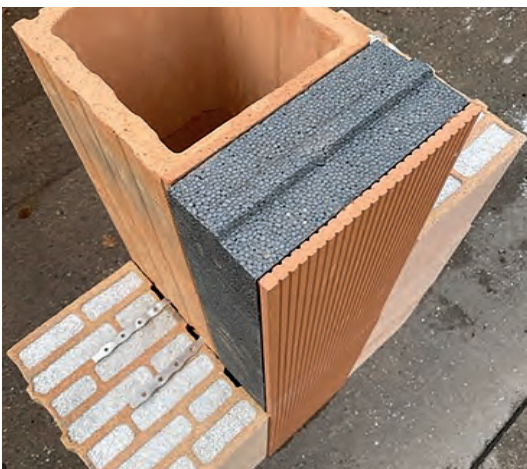
Anwendungsbeispiel Poroton®-SDS®-Wand



Materialbedarf je lfdm. Stützhöhe:
2 Stück Poroton®-SDS®-W (36,5/42,5)

Verarbeitung

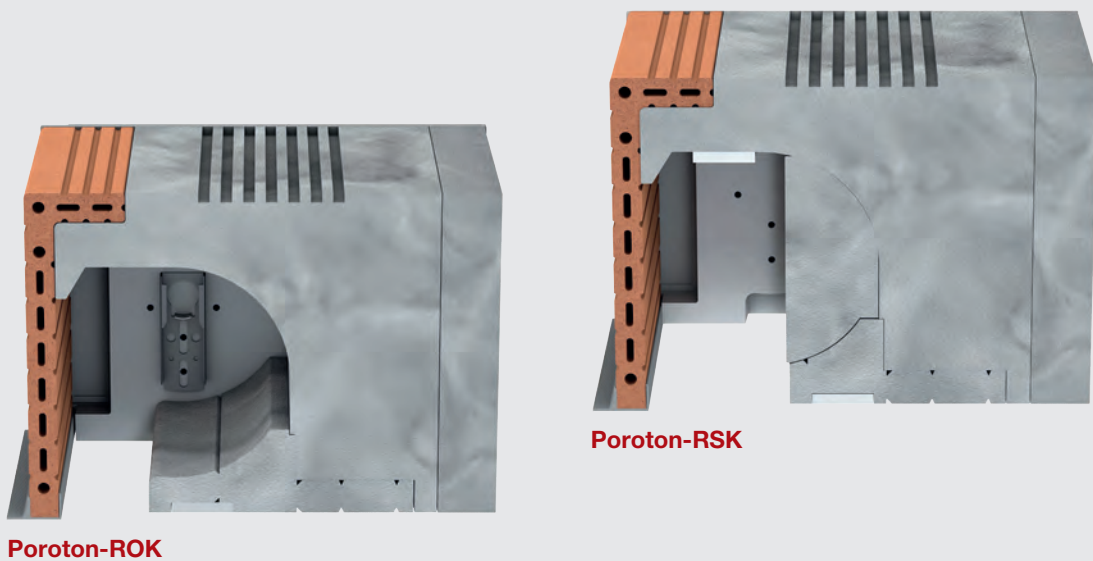
- Verarbeitung mit Dünnbettmörtel oder Dryfix Planziegel-Kleber
- Die SDS wird zusammen mit dem angrenzenden Mauerwerk aufgemauert und geschoßhoch ausbetoniert
- Kraftschlüssiger Verbund zum angrenzenden Mauerwerk durch Flachstahllanker in jeder 2. Ziegelschicht
- Füllbeton \geq C20/25 bzw. nach Objektstatik / Konsistenzklasse \geq F4 / Größtkorn 16 mm
- Putzarmierung zum angrenzenden Mauerwerk



Poroton®-SDS® als Wandstütze



Poroton®-SDS® als Eckzugstütze



Poroton-ROK/-RSK (Ziegel-Rolladen- und -Raffstorekasten)

Optimale Bauphysik für hocheffiziente Gebäude

Schallschutz:

Ruhe und Erholung im eigenen Wohnbereich ist ein wichtiges Bedürfnis für Menschen. Schalldämmende Außenbauteile reduzieren den Lärm von außen nach innen und tragen so zum Wohlbefinden und zur Gesundheit der Bewohner bei. Neben hochwertigen Außenwänden und Fenstern spielen Rolladen- und Raffstorekästen dabei eine entscheidende Rolle.

Geprüftes Schalldämm-Maß

Mit Schalldämm-Maßen bis $R_w = 48 \text{ dB}$ (bzw. $D_{n,e,w} = 62 \text{ dB}$) leisten Poroton-ROK und -RSK einen wichtigen Beitrag zum Lärmschutz von außen. Möglich wird das auch durch die Revision von außen. Ein Prüfzeugnis bestätigt die Werte.

Wärmeschutz:

Ideal für BEG-Effizienzhäuser: Psi-Werte bis $0,07 \text{ W/(mK)}$.

Durch die verbesserte Wärmedämmung unterschreiten die Psi-Werte sogar die schärferen An-

forderungen der Kategorie B nach DIN 4108 Beiblatt 2 mit $\Psi \leq 0,28 \text{ W/(mK)}$ deutlich.

Die Psi-Werte bis $0,07 \text{ W/(mK)}$ beim ROK und $0,02 \text{ W/(mK)}$ beim RSK liegen weit unter den normativen Anforderungen.

Daher sind Poroton-ROK/-RSK sehr gut geeignet für hocheffiziente Gebäude, wie KfW-Effizienz-, Sonnen- und Passivhäuser.

Luftdichtheit

Beim energieeffizienten Bauen spielt die luftdichte Ausführung von Bauteilanschlüssen und Fugen eine wesentliche Rolle.

Poroton-Einbaukästen sind praktisch luftdicht. **Auch die Gurtdurchführung ist auf Luftdichtheit geprüft.** Gurtdurchführung und Gurtauslass mit Bürstendichtung erreichen die Referenzdurchlässigkeit Klasse 2 nach DIN 18073.

Systemzubehör

Vormontiertes Zubehör ✓

Zubehör zur bauseitigen Montage 🔧

Allgemeines Systemzubehör			
 <p>✓</p> <p>Gurtdurchführung (Grundkörper Ø50 mm bis 23 mm Gurt) mit Putzkappe und Dämmung</p>	 <p>🔧</p> <p>Gurtauslass mit Bürstendichtung</p>	 <p>🔧</p> <p>Gurtkasten (L x B x H = 119 x 238 x 247 mm) Formbauteil zur Aufnahme des Gurtwicklerkastens</p>	 <p>✓</p> <p>Beschichtung in Ziegelrot auf der Innenseite</p>
 <p>✓</p> <p>Stahlfestigungskonsole Zur Fensterbefestigung an der Betondecke (z. B. bei bodentiefen Elementen) bzw. als Aufhängung bei fehlendem Auflager (z. B. Eckelement)</p>	 <p>🔧</p> <p>Fensterfixkonsole Als Befestigungsposition für Fensterbefestigungslasche; Konsolenposition vorgebohrt</p>	 <p>✓</p> <p>Elektro-Verteilerdose</p>	 <p>Poroton-ROK/RSK-300 Sonderausführung für Rollladenkasten und Raffstorekasten für Außenwandstärke 300 mm</p>
 <p>🔧</p> <p>Luftdurchlassschlitz Als Vorbereitung für ALD Aereco ZUROH 100 (oder ZUROH 110 mit Öffnungs- und Verschlusshebel) inkl. Putzrahmen</p>	 <p>✓</p> <p>Verlängerte Abschlussleiste Um 3 cm verlängert, zur Vergrößerung der Schachthöhe und dadurch „Verkleidung“ höherer Raffstorepakete</p>	<p>Speziell für ROK</p>  <p>✓</p> <p>Teleskopwelle für Rollladen inklusive Gurtscheibe</p>	

📌 Lagerung und Transport der Kästen

Um Beschädigungen bzw. speziell bei langen Kästen Verformungen zu vermeiden, sind diese sachgerecht zu lagern und zu transportieren. Das wird gewährleistet, indem die Kästen

- in Einbaurichtung, sowie auf ebenen Stellplätzen gelagert werden
- sowie ebenfalls in Einbaurichtung und entsprechend unterstützt zum Einbauort transportiert werden.

Einbauempfehlungen und Sonderanfertigungen

i

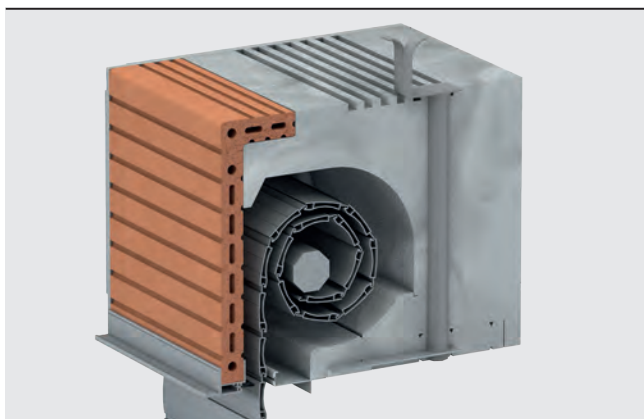
QR-Code scannen
und direkt zum
Einbau-Video



Einbau

Auflagerfläche und Stirnseite zum Mauerwerk sind mit Leichtmauermörtel voll zu schließen. Der Mauerkasten ist bis zu einer lichten Breite von 1,26 m selbsttragend. **Ab einer lichten Breite über 1,26 m** und bei allen Sondereinbausituationen wird empfohlen, den Mauerkasten beim Einbauen zu unterstellen.

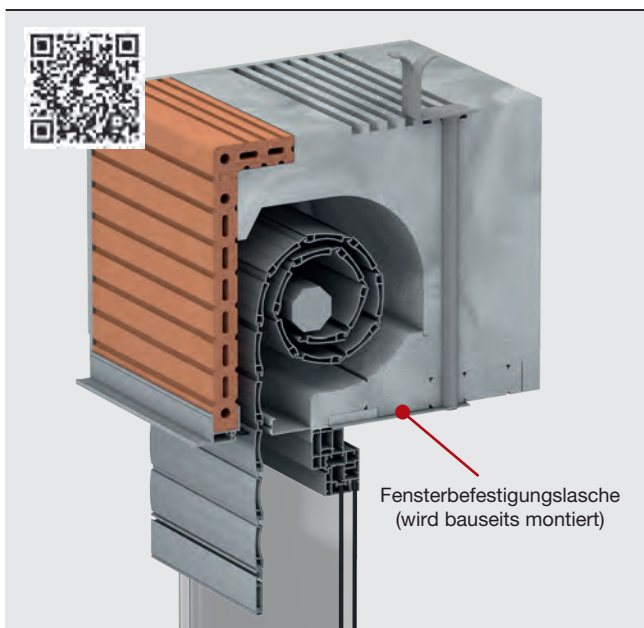
Bei lichten Öffnungen über 2,5 m sollte der Kasten von innen und außen bündig arretiert werden, um beim Betonieren seitliches Durchbiegen zu vermeiden.



Aufhängung mit Stahlbefestigungskonsole

Speziell an schlanken Stahlbetonpfeilern bzw. bei Eckkästen fehlt oft ein seitliches Auflager für den Einbaukasten.

Die integrierte Stahlkonsole ersetzt das fehlende Auflager und verbindet den Einbaukasten mit der Stahlbetondecke.



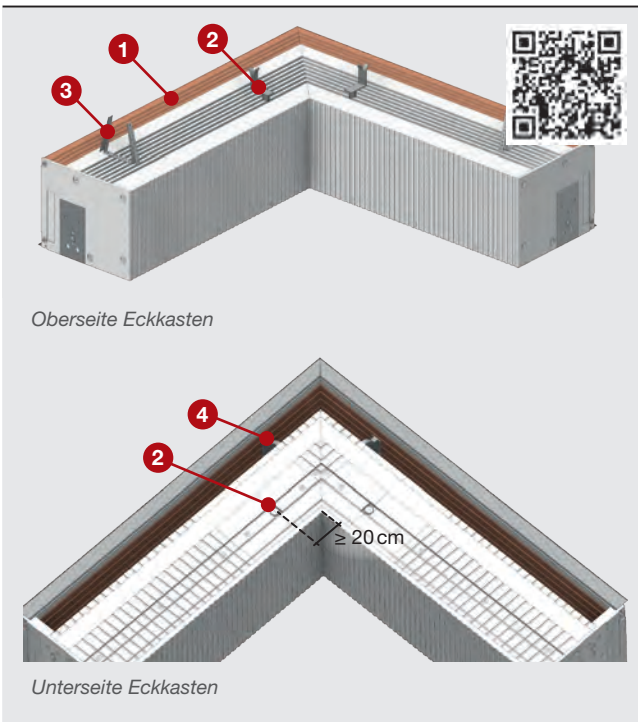
Fensterfixkonsole als Befestigungsposition für die Fensterbefestigungslasche

Die Konsolenposition ist im Kasten vorgebohrt. Die Konsole wird bauseits vor dem Betonieren der Decke montiert. Das von der Kastenunterseite sichtbare M16-Innengewinde dient als Schraubposition für die Fensterbefestigungslasche.

Einbauempfehlung*:

- empfohlener Abstand ca. 80 cm
- lichte Öffnung ab 1,51 m bis 2,26 m: 1 Konsole mittig
- lichte Öffnung ab 2,27 m bis 3,26 m: 2 Konsolen (Die exakte Festlegung der Anzahl und Anordnung der Konsolen erfolgt idealerweise in Abstimmung mit dem Fenstermonteur.)

**Die Fensterfixkonsole dient zur Blendrahmenstabilisierung. Sondereinbausituationen (z. B. RC2) erfordern ggf. alternative Befestigungssysteme.*



Oberseite Eckkasten

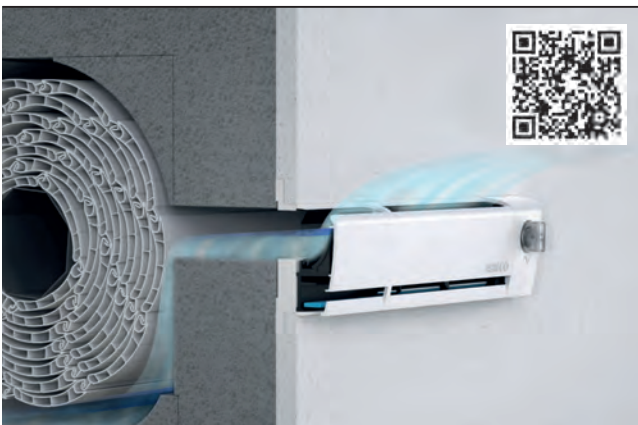
Unterseite Eckkasten

Sonderanfertigung Eckeinbau

Der Eckkasten wird mit Lochbändern und Stahlkonsole mit der Decke verbunden. Die Endmontage des Eckkastens erfolgt bauseits auf einer Schalung direkt am Einbauort. Dazu werden die beiden Schenkel am Gehrungsschnitt mit Montagekleber (z. B. Dryfix Planziegel-Kleber) geklebt sowie mit je zwei Schrauben von oben und unten verschraubt. Zur Lagerung der Teleskopwelle im Eckbereich werden Mittellager zur bauseitigen Montage mitgeliefert.

Beispielhafte Ausführung einer Ecksituation:

- 1 Poroton-ROK/-RSK
- 2 Stahlbefestigungskonsole
- 3 Lochband
- 4 Mittellager bei ROK (Montage bauseits)



Zuluftöffnung – Aereco ZUROH 100
(feuchtegeführter Außenbauteil-Luftdurchlass)

Zuluftöffnung –Aereco ZUROH (feuchtegeführter Außenbauteil-Luftdurchlass)

Flaches Design für eine perfekte Integration am Rollladenkasten

Mit seinem flachen Design und seinem Luftkanal eignet sich der Außenbauteil-Luftdurchlass ZUROH 100 MD / ZUROH 110 MD bestens für den Einsatz am Rollladenkasten. Die Luftnachströmung erfolgt über eine von außen nicht sichtbare Öffnung. Dank des Aereco-Feuchtesensors werden die Luftvolumenströme der relativen Raumluftfeuchte angepasst – automatisch und ohne externe Hilfsenergie. Durch den Einsatz des Verschluss- und Öffnungshebels (ZUROH 110 MD) kann das Element komplett geöffnet oder geschlossen (Grundlüftung) werden.



Im Kasten vormontierter Luftdurchlassschlitz



Putzrahmen zur bauseitigen Montage



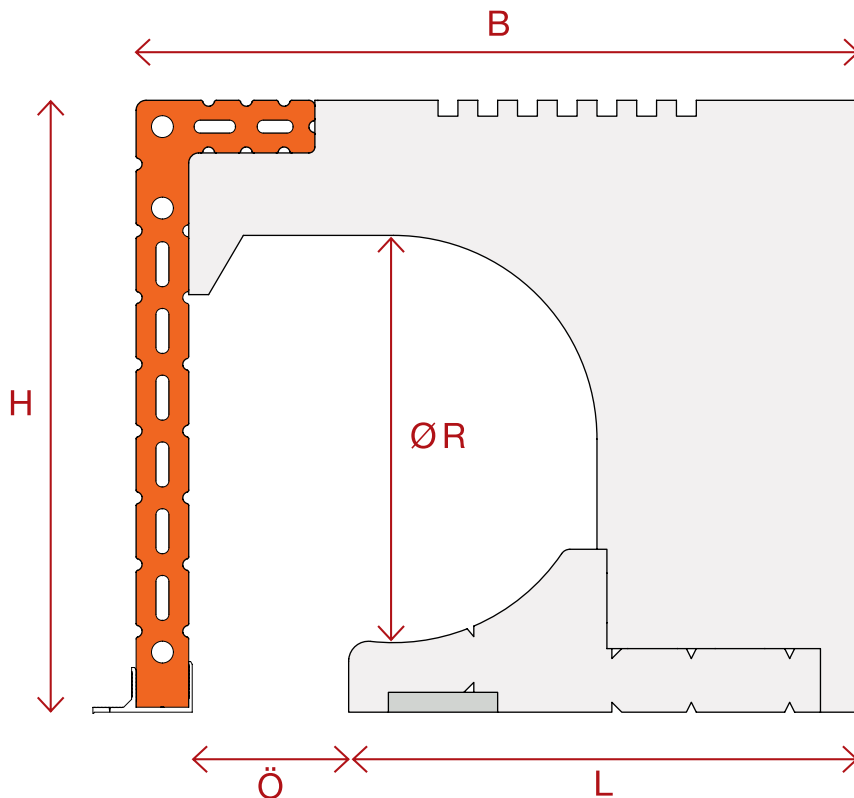
Von Aereco:
Feuchtegeführter Außenbauteil-Luftdurchlass ZUROH 100 / 110 als Nachströmelement für Abluftanlagen, Montage nach dem Verputzen

Poroton-ROK

Technische Daten

Bezeichnung	Poroton-ROK-365	Poroton-ROK-425	Poroton-ROK-490
Abmessungen			
Breite B	365 mm	425 mm	490 mm
Höhe H	308 mm		
Öffnungsmaß Ö	80 mm		
Rollraum R Ø	205 mm		
Ziegelschale	27 mm		
Schenkel innen L	258 mm	318 mm	383 mm
Wärmeschutz			
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_p des Dämmkörpers	0,031 W/(mK)		
Ψ -Wert*	0,07 W/(mK)	0,07 W/(mK)	0,09 W/(mK)
Schallschutz			
Schalldämm-Maß $R_w / D_{n,e,w}$			
Behang unten	47 / 61 dB	48 / 62 dB	48 / 62 dB
Behang oben	46 / 60 dB	46 / 60 dB	47 / 61 dB
Brandschutz			
Baustoffklasse (ohne Behang)	B1		

* Als Vergleichswert nach DIN 4108 Beiblatt 2, Bild 250 (Mauerwerk $\lambda \leq 0,14$ W/mK)



Legende

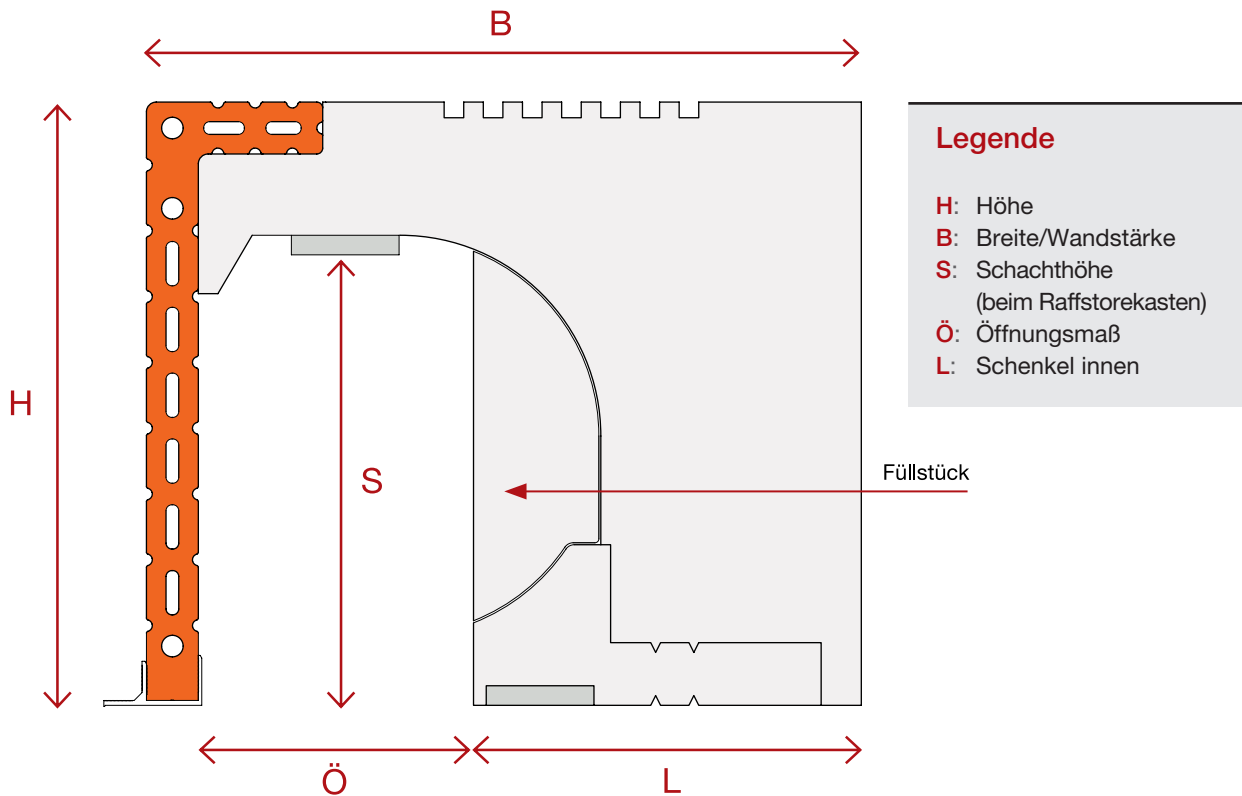
- H:** Höhe
- B:** Breite/Wandstärke
- R:** Rollraum
(beim Rollladenkasten)
- Ö:** Öffnungsmaß
- L:** Schenkel innen

Poroton-RSK

Technische Daten

Bezeichnung	Poroton-RSK140-365	Poroton-RSK140-425	Poroton-RSK140-490
Abmessungen			
Breite B	365 mm	425 mm	490 mm
Höhe H	308 mm		
Öffnungsmaß Ö	140 mm		
Schachthöhe S	230 mm (auf 260 mm erweiterbar)		
Ziegelschale	27 mm		
Schenkel innen L	198 mm	258 mm	323 mm
Wärmeschutz			
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_n des Dämmkörpers	0,031 W/(mK)		
Ψ -Wert*	0,02 W/(mK)	0,02 W/(mK)	0,05 W/(mK)
Schallschutz			
Schalldämm-Maß $R_w / D_{n,e,w}$			
Behang unten	43 / 57 dB	45 / 60 dB	44 / 58 dB
Behang oben	45 / 59 dB	45 / 60 dB	47 / 60 dB
Brandschutz			
Baustoffklasse (ohne Behang)	B1		

* Als Vergleichswert nach DIN 4108 Beiblatt 2, Bild 250 (Mauerwerk $\lambda \leq 0,14$ W/mK)



Tonbaustoffe von Wienerberger

Die Vielseitigkeit des natürlichen Rohstoffs Ton begeistert seit Jahrtausenden die Menschen. Tonbaustoffe bieten jeder Idee Raum und geben jedem Gebäude eine einzigartige, natürliche und nachhaltige Oberfläche. Menschen fühlen sich in Tongebäuden sicher und genießen das angenehme Raumklima. Deshalb produzieren und vertreiben wir von der Wienerberger GmbH ökologische und wirtschaftliche Tonbaustoffe für die gesamte Gebäudehülle – aus Überzeugung und mit Leidenschaft.





Wandlösungen

Poroton schafft ideale Lebensräume für Generationen. Energieeffizient, langlebig und wohngesund.



Schornsteinsysteme

Kamtec Schornsteine sind die perfekte ökologische Ergänzung für energieeffiziente Gebäude und einfach zu verbauen.



Fassadenlösungen

Terca bietet unendliche Möglichkeiten Fassaden zu gestalten – in zahlreichen Farben und Strukturen.



Dachlösungen

Koramic gibt den Dächern ein Gesicht – mit vielen Farbtönen und Oberflächen sowie einem perfekten System für Sturmsicherheit.



Pflasterklinker

Penter ist der beste Weg, Böden und Plätze zu gestalten. Lassen Sie sich von Farben und Formen inspirieren.



Fassadensysteme

Argeton eröffnet Architekten kreative Räume für Fassaden. Vielfältig in kräftigen Farben und spannenden Formen.



Energiedach

Mit unserem Wevolt Energiedach erhalten Sie eine smarte und ästhetische Indach-Photovoltaik Komplettlösung, für Ihre persönliche Energiewende.



Besuchen Sie auch unsere Ausstellungen:

Ausstellung Kirchkimmen

Wienerberger GmbH
Werk Kirchkimmen
Bremer Straße 9
27798 Kirchkimmen
Telefon (04408) 8020
E-Mail: verkauf.nord@wienerberger.com

Öffnungszeiten:
Beratung nach Terminvereinbarung

Pflasterklinker-Mustergarten Bramsche

Wienerberger GmbH
Werk Bramsche
Osnabrücker Straße 67
49565 Bramsche OT Pente
Telefon (05461) 9312-18

Öffnungszeiten:
Mo. – So. 08:00 – 21:00 Uhr
(Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung)



Wienerberger GmbH

Oldenburger Allee 26
D-30659 Hannover
Telefon (05 11) 610 70 - 0
Fax (05 11) 61 44 03
info.de@wienerberger.com

Alle aktuellen Broschüren sowie weiterführende Informationen und Unterlagen finden Sie auf www.wienerberger.de

